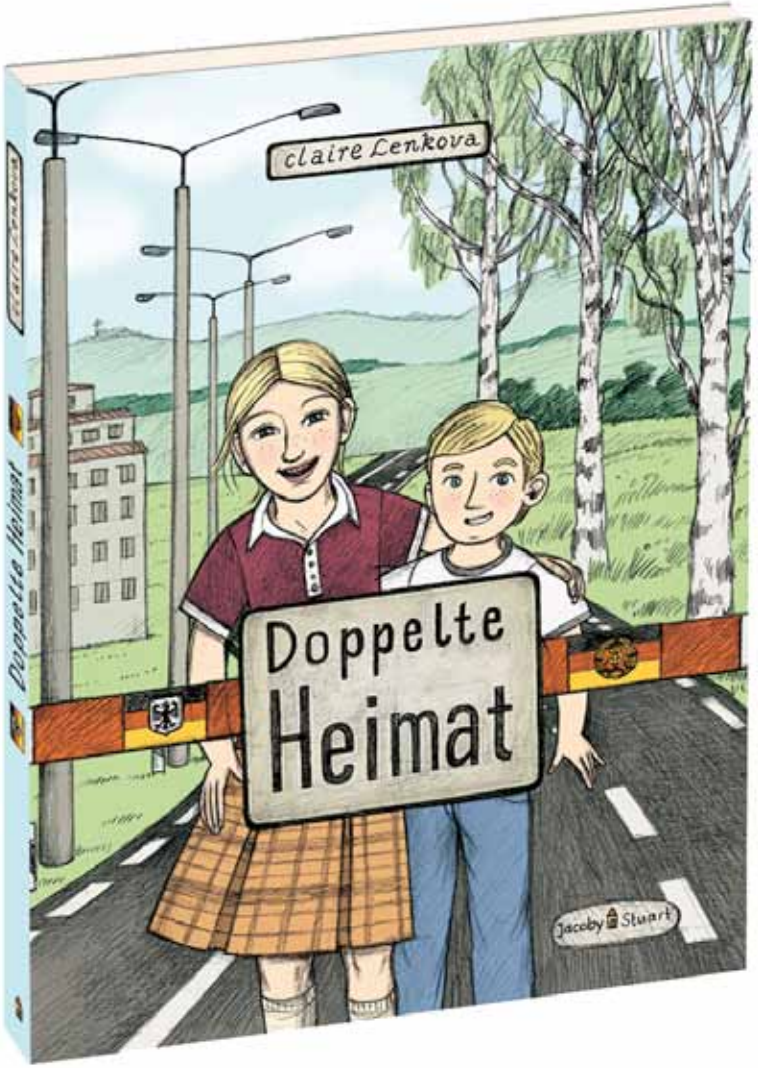
Portfolio

claire Lenkova

Zeichnerin · Autorin · Künstlerin

Zeitschriften- und Buchillustration
Rätsel- und Wimmelbilder
Comics und Bildergeschichten
Texte und Werbung

Bücher



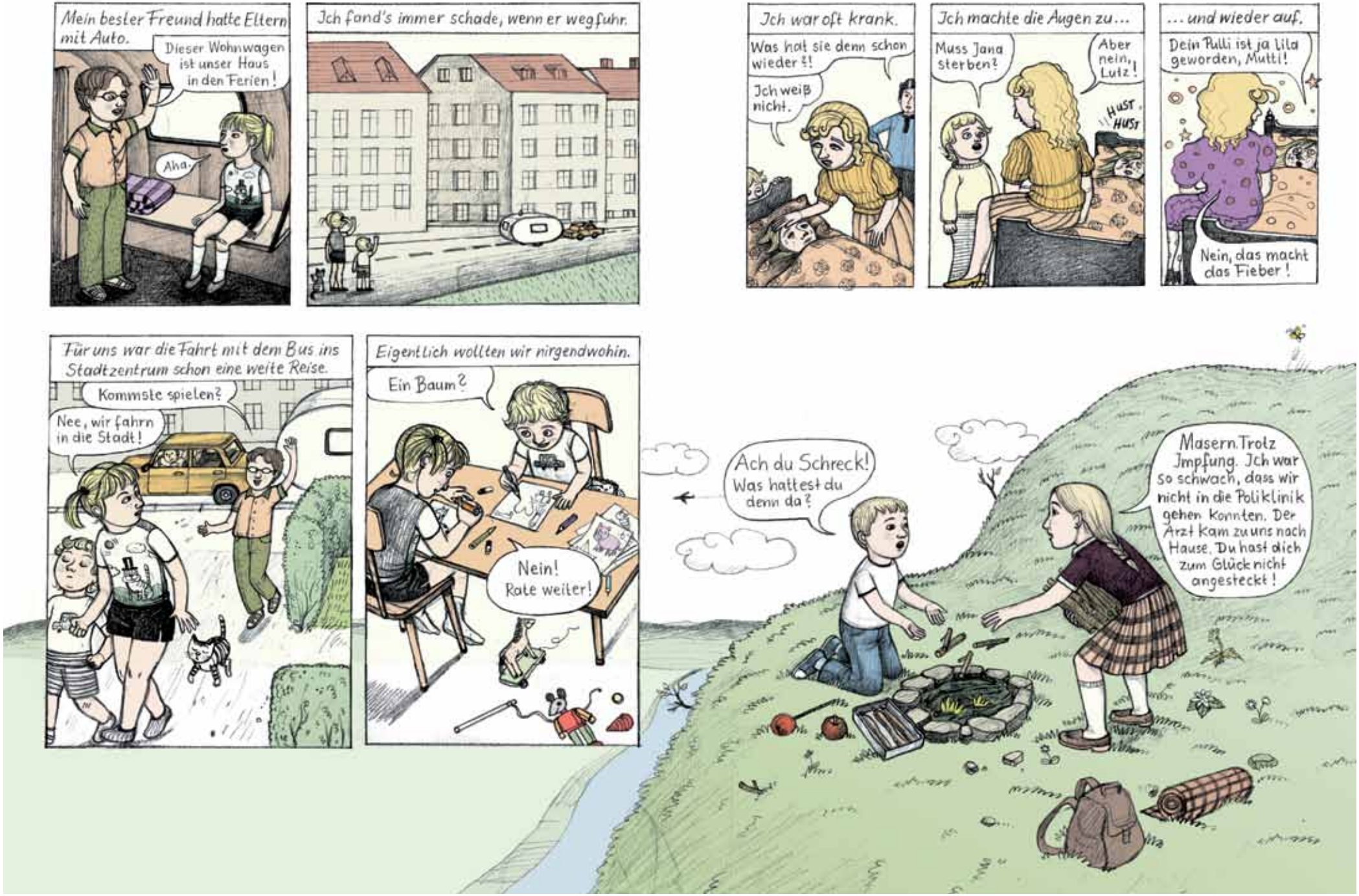
„Doppelte Heimat – zwischen Ost und West“, Comicbuch 2025, *Jacoby&Stuart*

Die innerdeutsche Grenze war noch durchlässig. Auch in Berlin konnte man von Ost nach West reisen. Von 1949 bis 1961 flüchteten etwa 2,7 Millionen Menschen in die BRD.

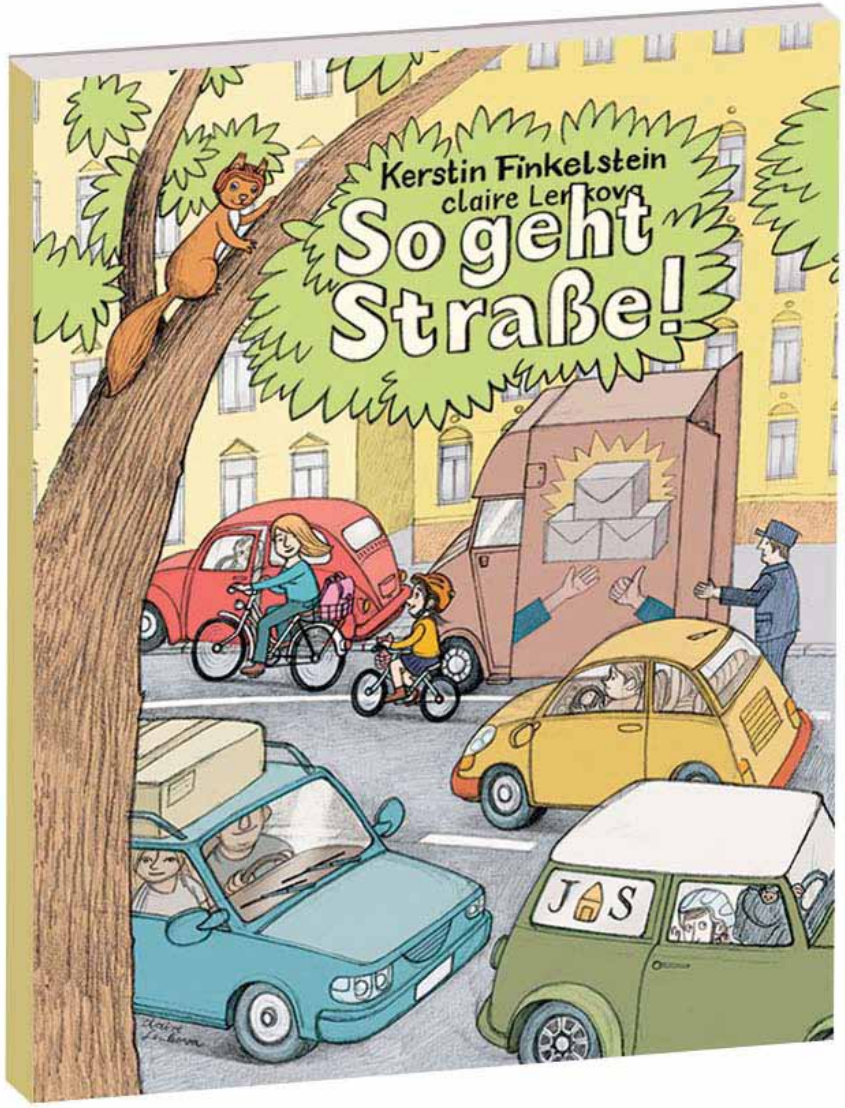
Schon 1952 wurde die deutsch-deutsche Grenze verstärkt abgeriegelt, ein 5 Kilometer tiefes Sperrgebiet und ein 500 Meter breiter mit starkem Stacheldraht gesicherter Schutzstreifen geschaffen.

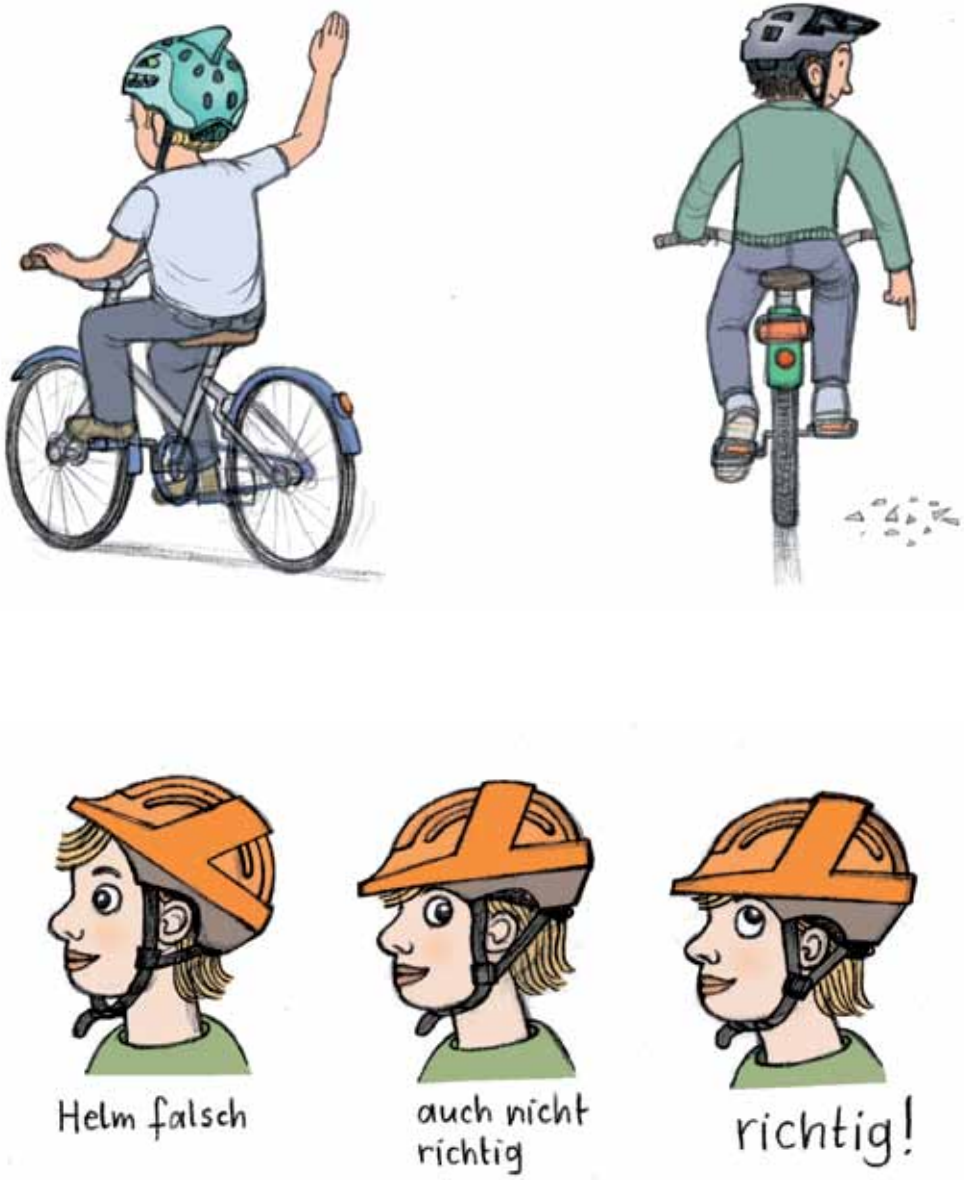
Es wurde lebensgefährlich, die Grenze zu überqueren.

Schließlich wollten immer mehr Menschen in Westdeutschland leben und zogen dorthin. Also machte die Regierung der DDR die Grenzen dicht. Leute, die auf der Grenze wohnten, mussten umziehen. »Aktion Ungeziefer« nannte man das beispielsweise. Schlimm, oder? Sicher weißt du noch, dass Berlin durch »die Mauer« geteilt war. Sie wurde 1961 gebaut. Familien, Freunde und Nachbarn wurden damals einfach auseinandergerissen!

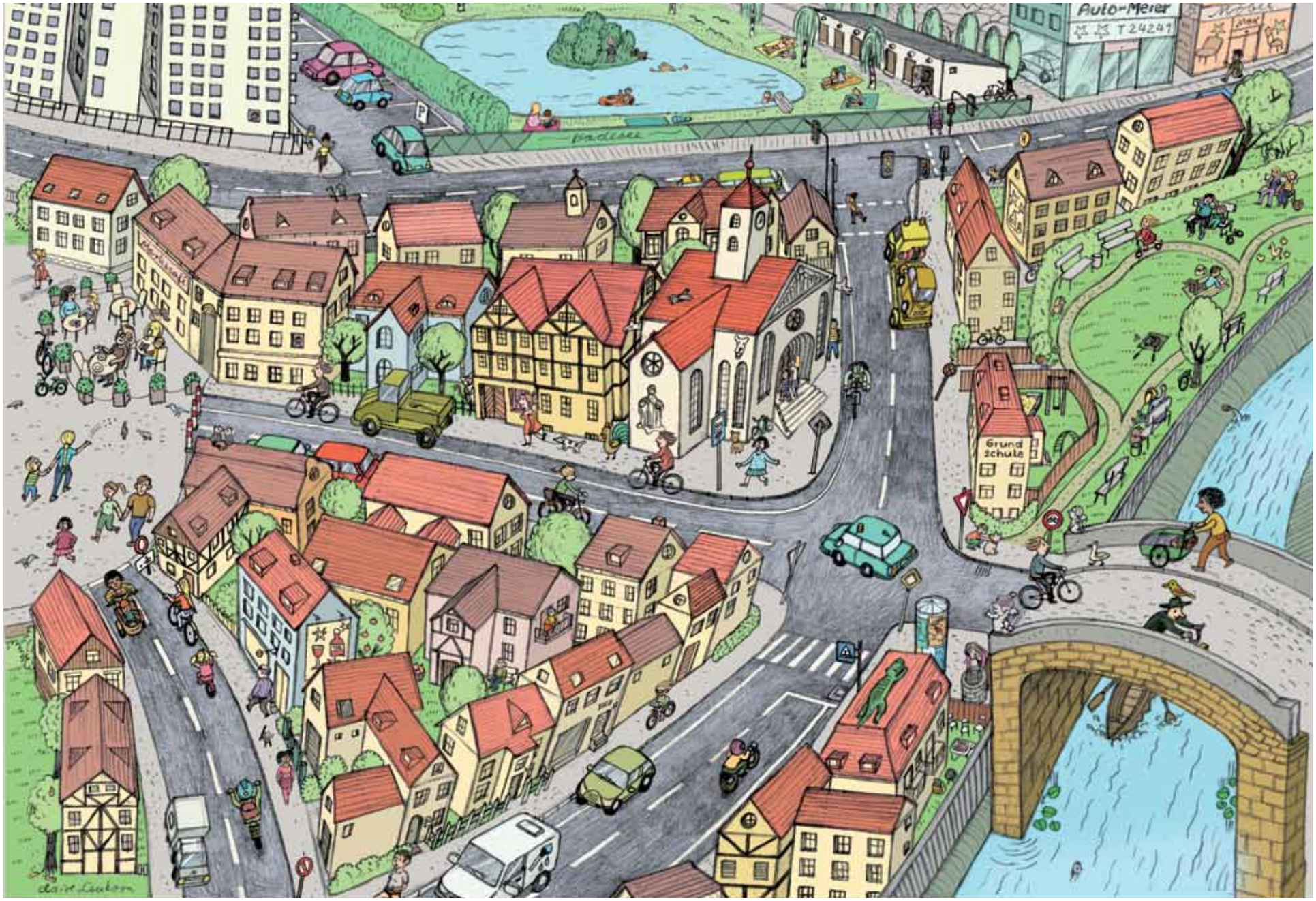

Mein bester Freund hatte Eltern mit Auto.
Dieser Wohnwagen ist unser Haus in den Ferien!
Aha.
Ich fand's immer schade, wenn er wegfuhr.
Ich war oft krank.
Was hat sie denn schon wieder?!
Ich weiß nicht.
Ich machte die Augen zu...
Muss Jana sterben?
Aber nein, Lutz!
HUST HUST
... und wieder auf.
Dein Pulli ist ja lila geworden, Mutti!
Nein, das macht das Fieber!
Für uns war die Fahrt mit dem Bus ins Stadtzentrum schon eine weite Reise.
Kommste spielen?
Nee, wir fahrn in die Stadt!
Eigentlich wollten wir nirgendwohin.
Ein Baum?
Nein! Rate weiter!
Ach du Schreck! Was hattest du denn da?
Masern. Trotz Impfung. Ich war so schwach, dass wir nicht in die Poliklinik gehen konnten. Der Arzt kam zu uns nach Hause. Du hast dich zum Glück nicht angesteckt!

Weißt du noch, wie schön wir mit seinen Handpuppen gespielt haben?



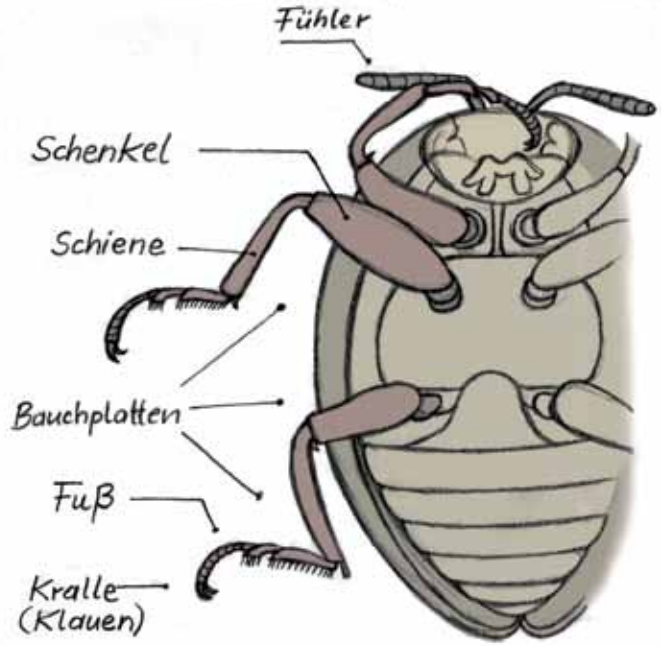


„So geht Straße – Mit Sicherheit und Spaß unterwegs im Straßenverkehr“
von Kerstin Finkelstein, *Jacoby & Stuart*

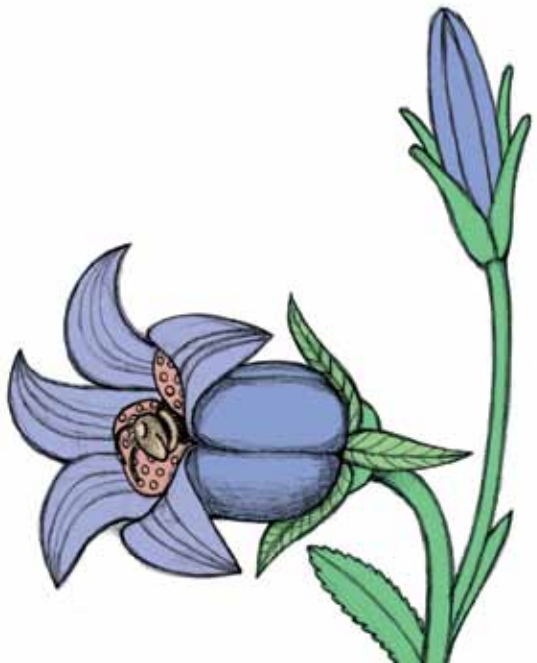

Auto-Meier
T 24241
Grund schule

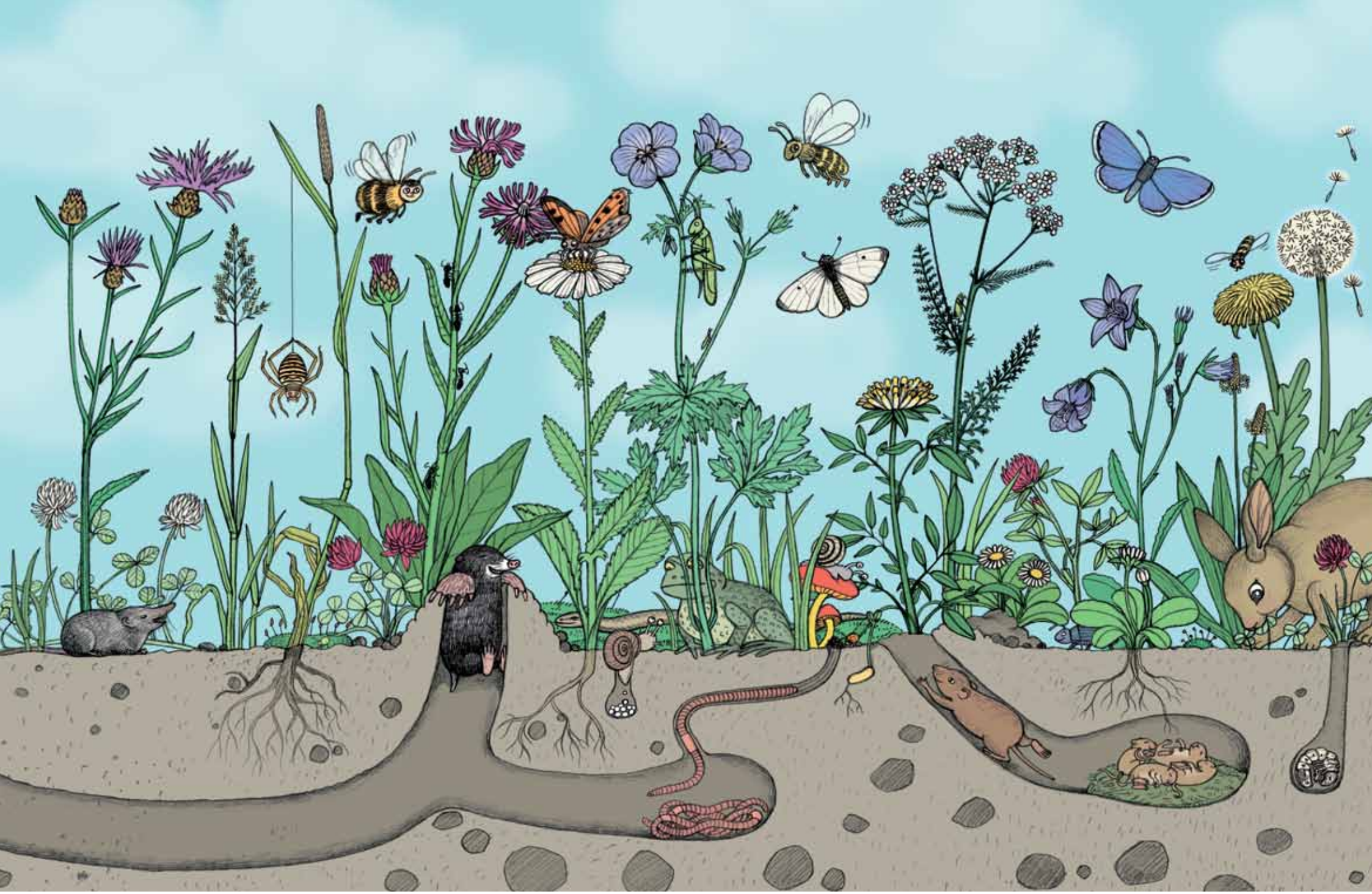
„Meine Wiese – Entdecke eine wunderbare Welt“
von Jan Haft, *Penguin Junior*

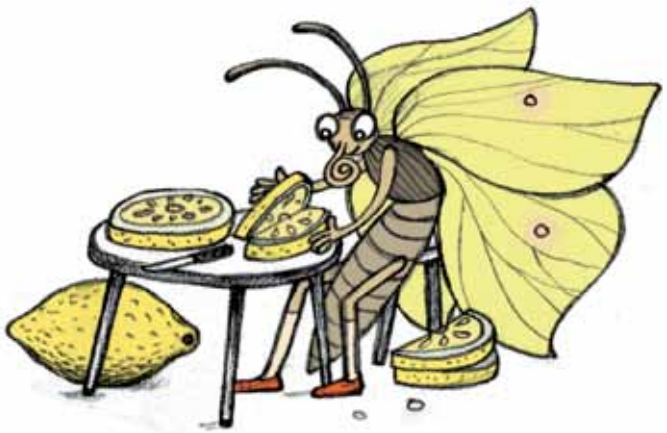
Hahaha! Reingefallen!
So eine Enttäuschung!


Fühler
Schenkel
Schiene
Bauchplatten
Fuß
Kralle (Klauen)

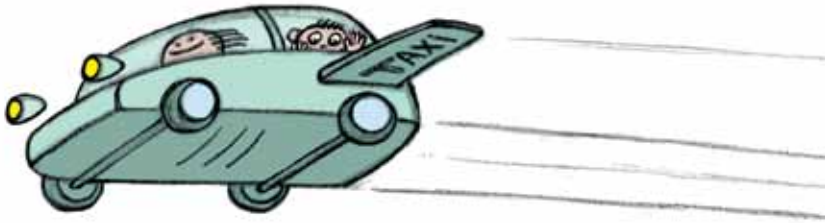
Käferbeine



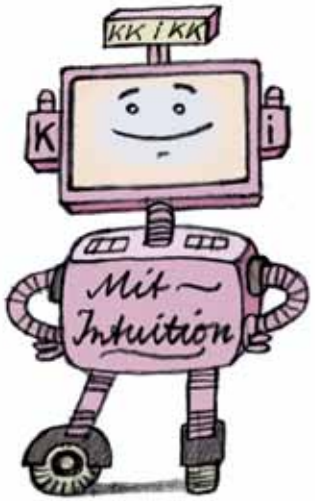




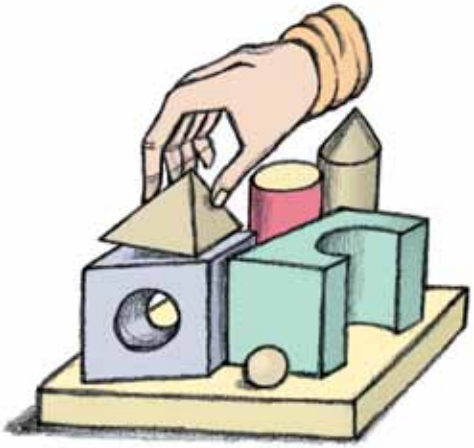
„Wie werde ich reicher als meine Eltern? Alles, was du über Geld wissen musst“
von Tobias Klostermann, *Hanser*

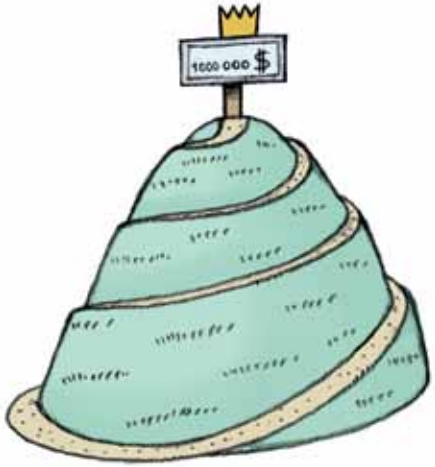

TAXI

Ach, hör doch auf, Emil-Kurt! Als ich klein war, dachte ich auch, es würde bald fliegende Autos geben!


KK i KK
K
i
Mit-Intuition

Endlich nichts tun!
Endlich keine Sorgen mehr!
Endlich meine Ruhe!

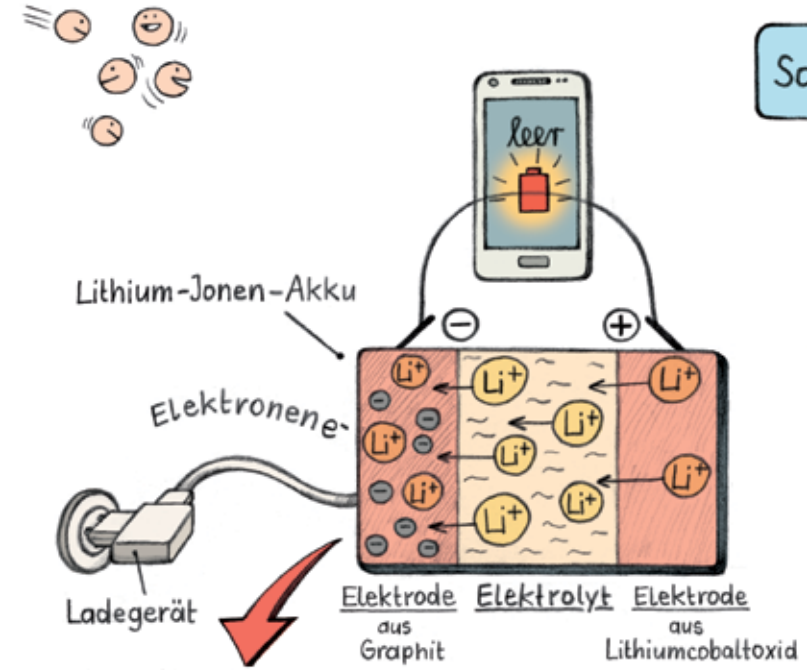



1000 000 $

golden
Hier von
auch
10%!

A
DECLARATION
from me:
I'm finally
FREE!

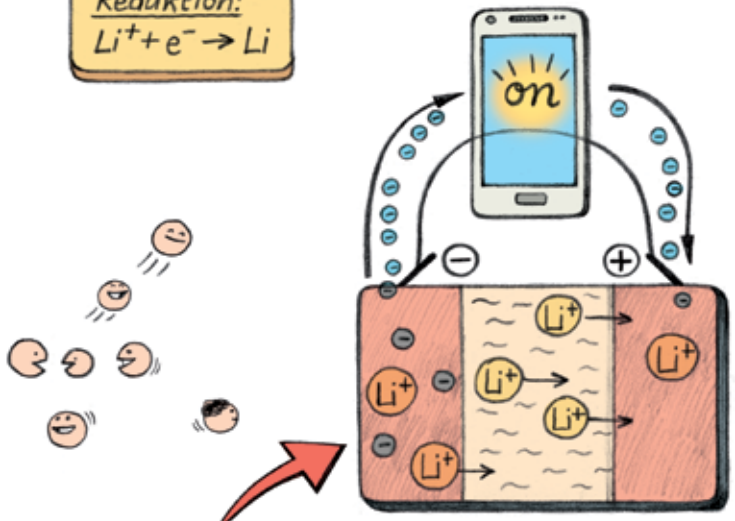
So funktioniert ein Lithium-Jonen-Akku



Reduktion: $Li^+ + e^- \rightarrow Li$

1. Handy laden

Elektronen und Lithium-Jonen treffen sich an der negativen Elektrode aus Graphit. Sie bilden Lithium-Atome (Reduktion), die sich zwischen die Graphit-Schichten setzen.



Oxidation: $Li \rightarrow Li^+ + e^-$

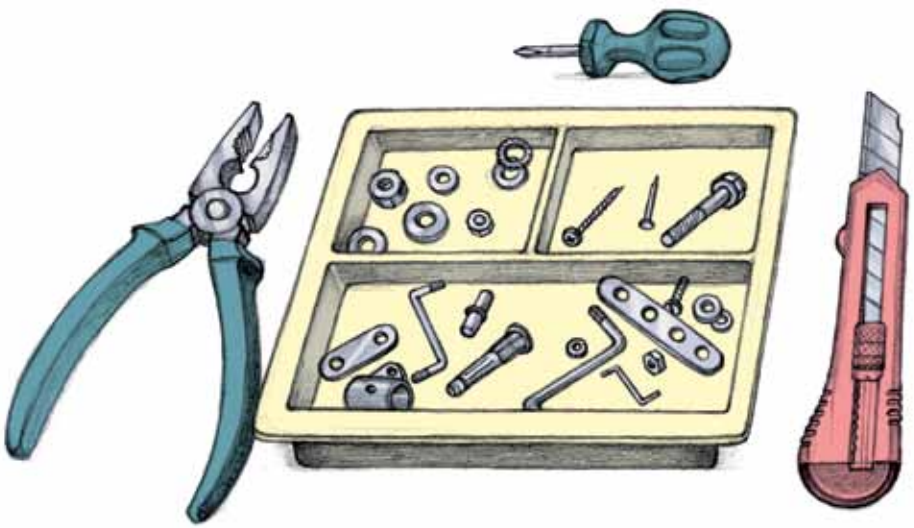
2. Handy benutzen

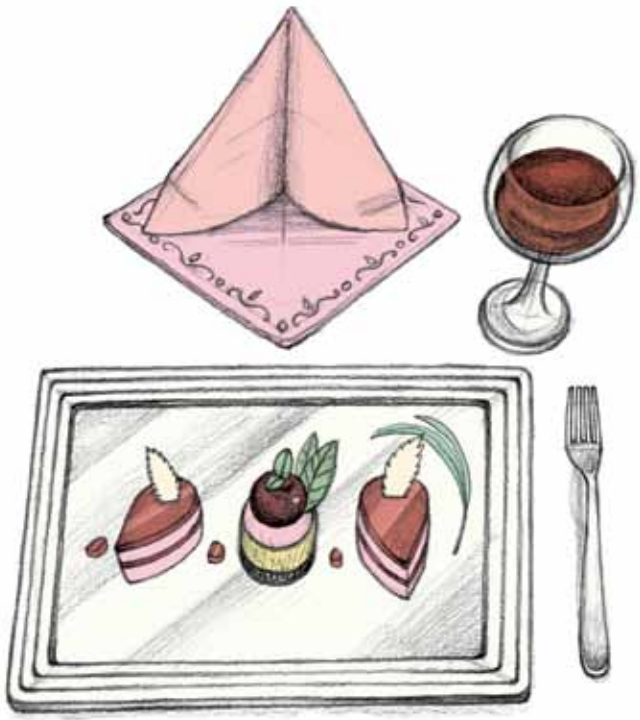
Die Lithiumatome verlieren Elektronen (Oxidation), die als Strom durch das Handy fließen. Übrig bleiben Lithium-Jonen, die zur positiven Elektrode zurückkehren.

„Komisch, alles chemisch!“ von Dr. Mai Thi Nguyen-Kim, *Droemer*

Wie macht ihr das bloß ??
?
Aus uns besteht die gesamte Welt!
Proton
Neutron
Elektron

pV =
nRT



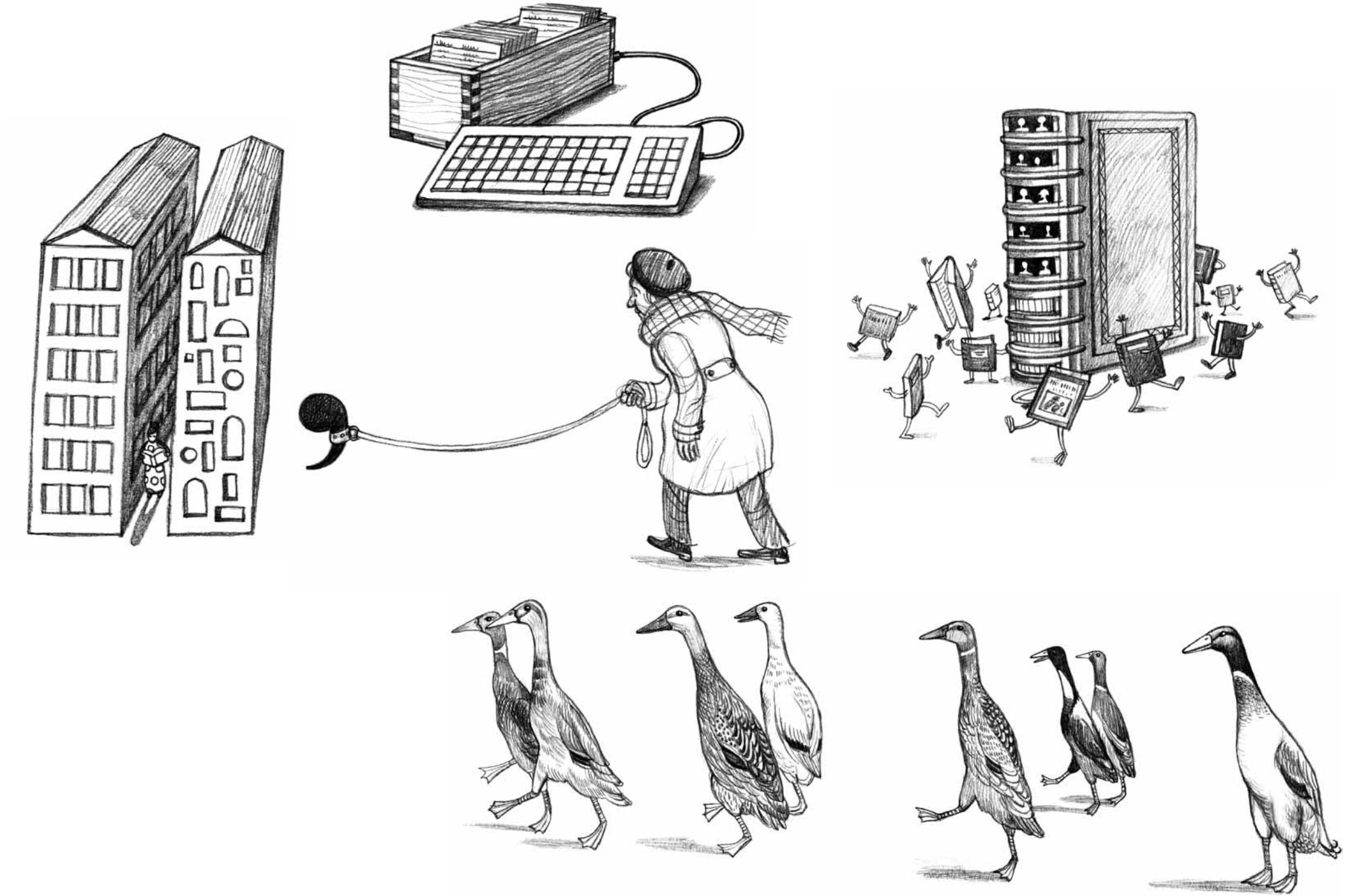


„Hamburger Momente“, oben links Coverillustration, sonst Beispiele aus dem Inhalt
Hamburger Abendblatt Verlag

„Hamburger Momente“, *Hamburger Abendblatt Verlag*

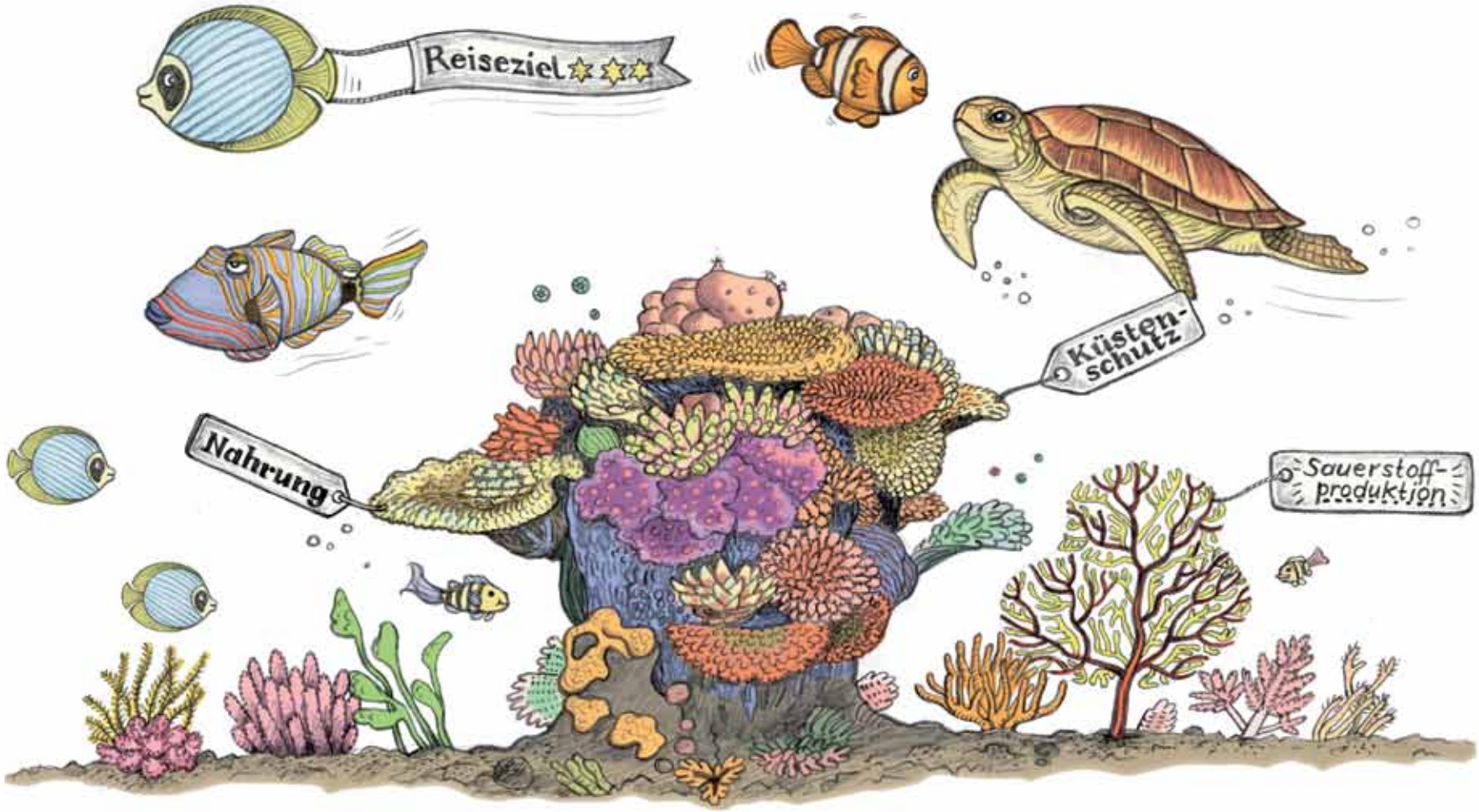
Vignetten

Vignetten für die Kolumne „Ungelesene Bücher“, *Junge Welt*



Vignetten für die Kolumne „Warten auf Zettels Traum“,
Junge Welt* und *Textem Verlag

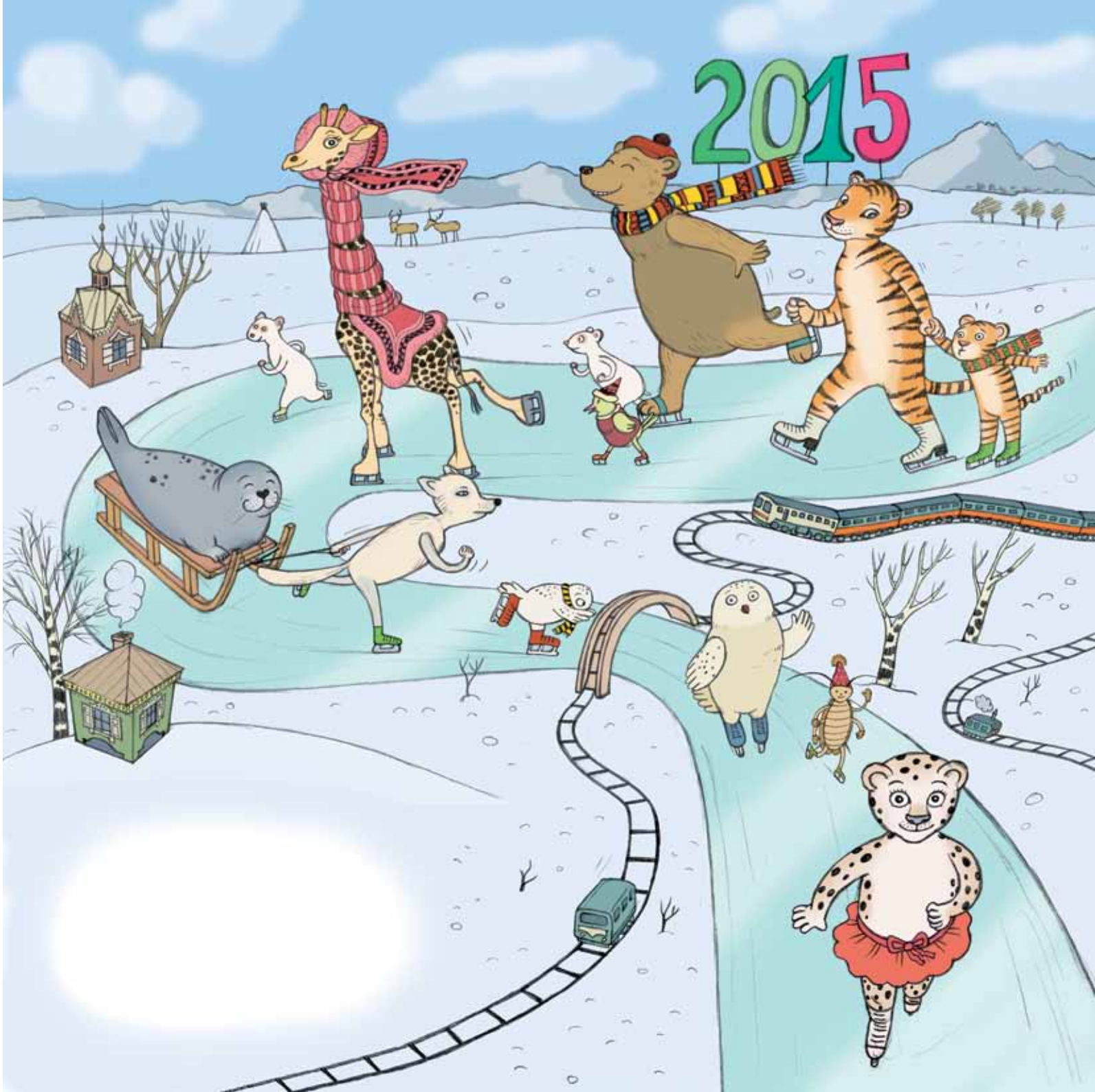
Zeitung
Zeitschrift



„Wertvoll, weil es wächst“, Weil-Magazin, *Carlsen*

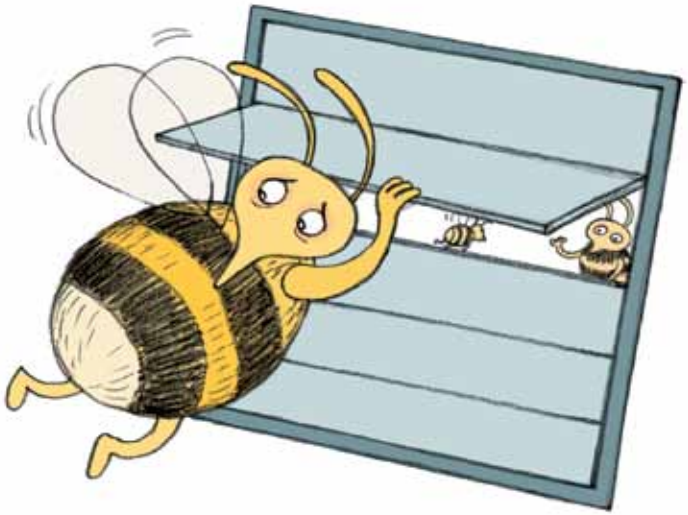
„Muttertag“, bestellte und geänderte abgedruckte Fassung, Titelillustration,
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung 2019

„Grünstreifen auf Feldern“, ***Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung***

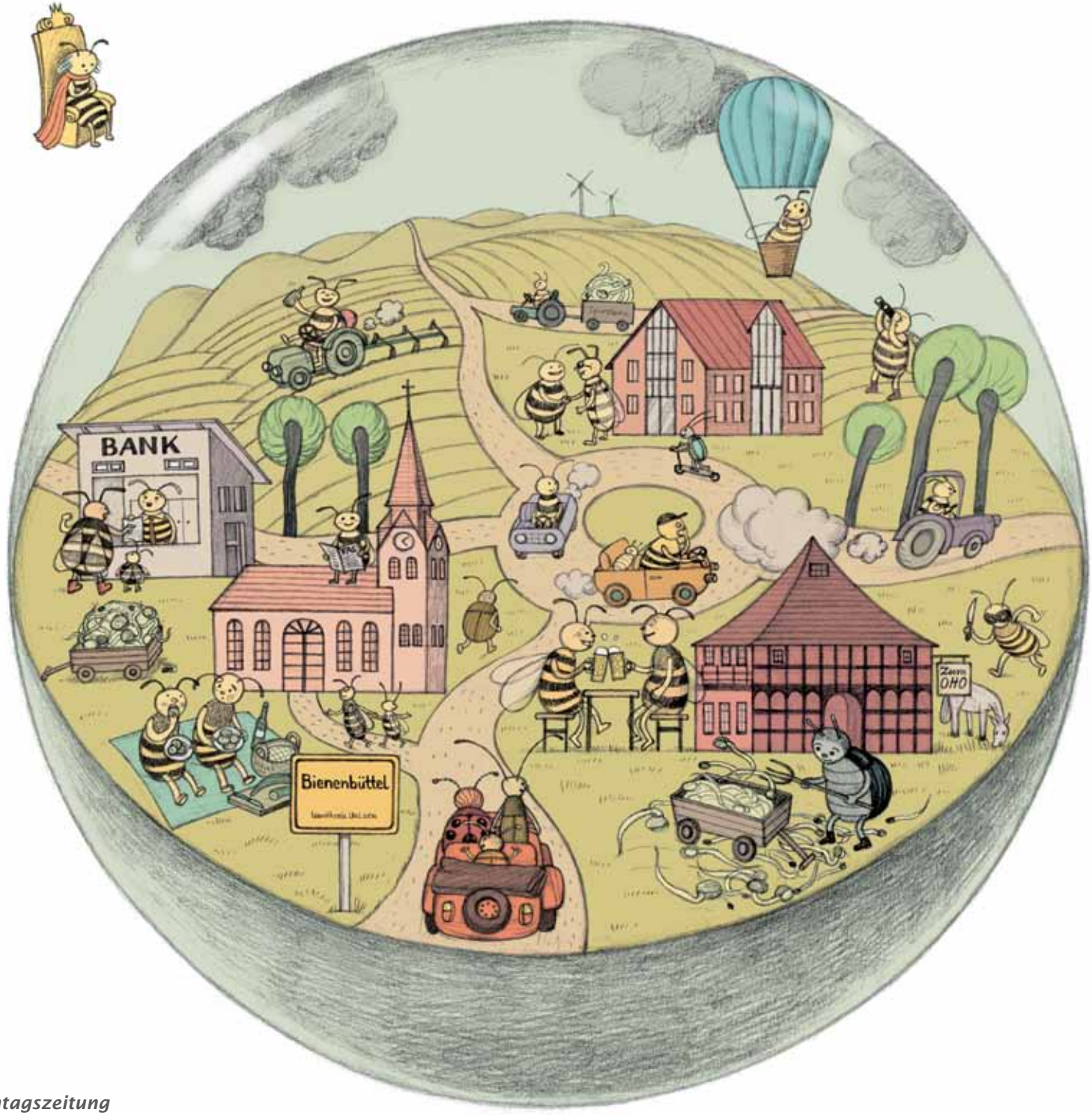


Neujahrskarte,
Goethe-Institut Nowosibirsk

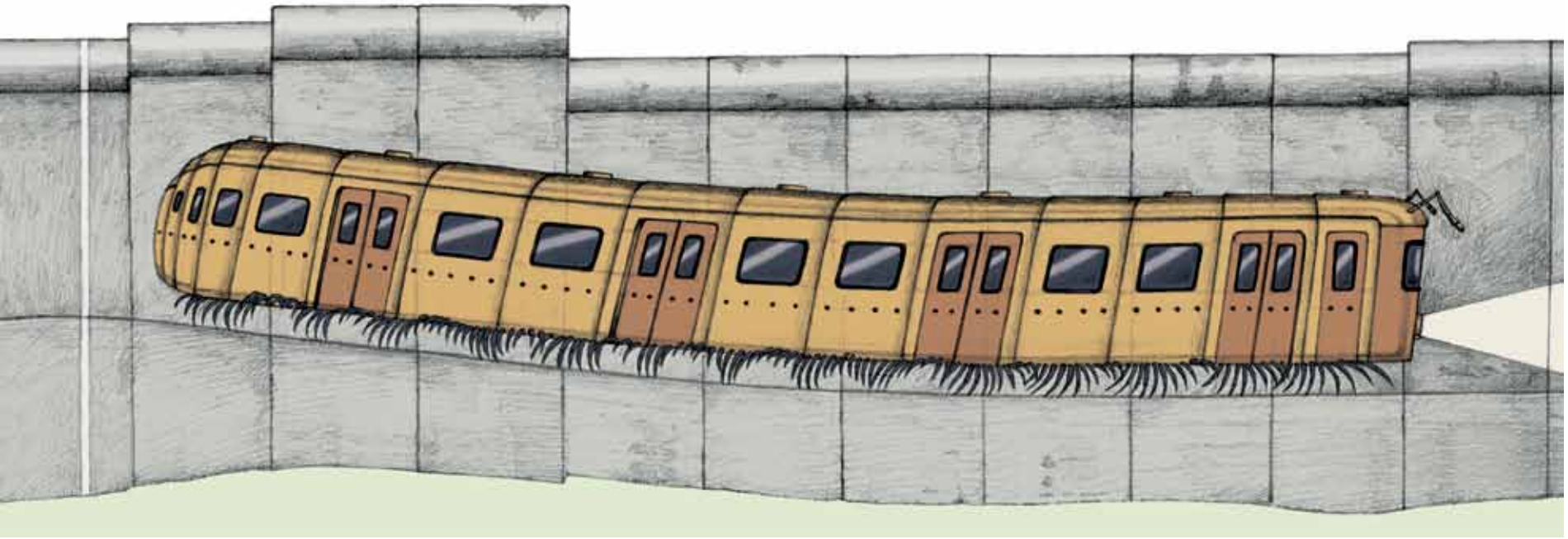
„Lachse“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*



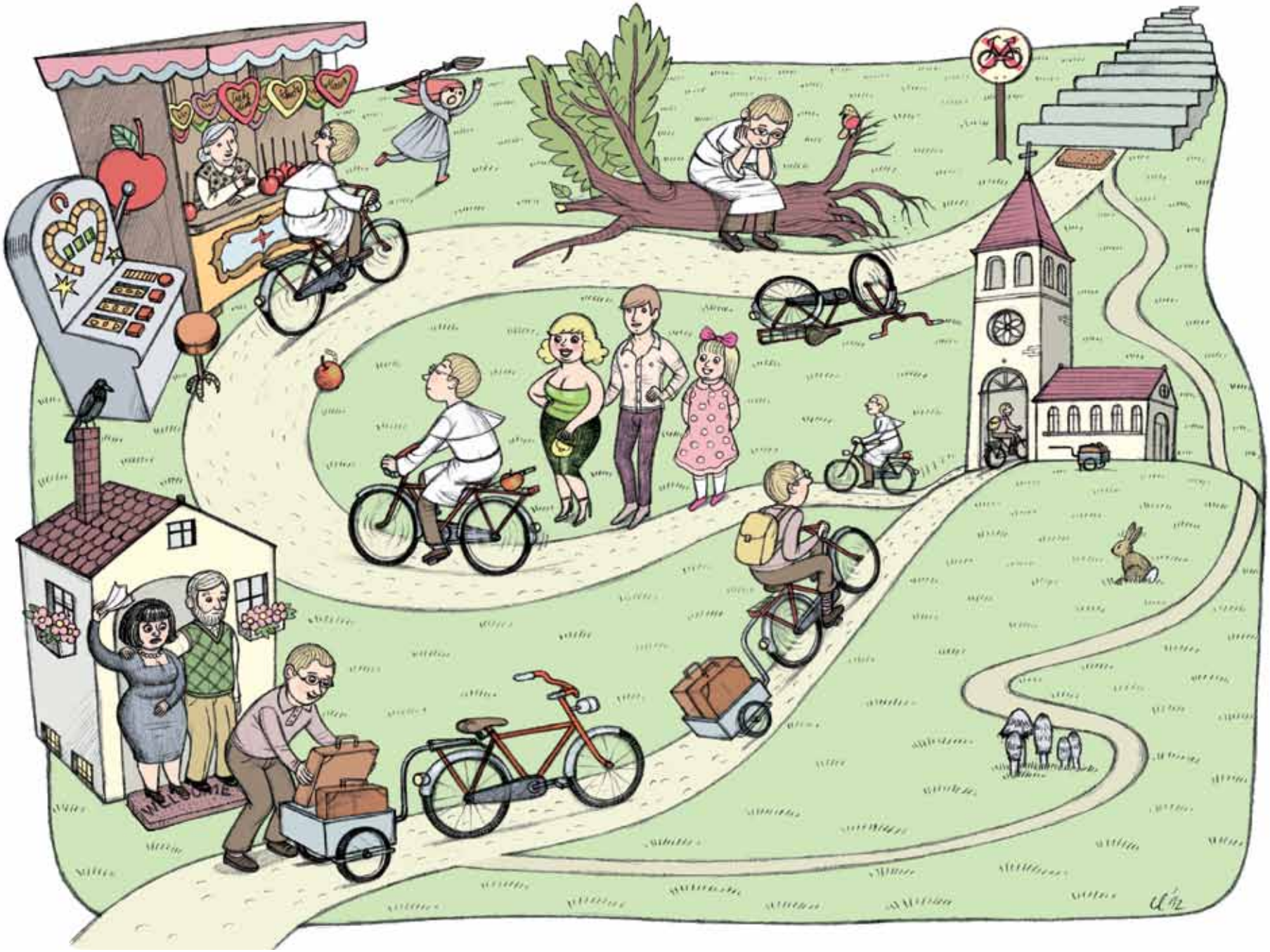
„Hummelbestäubung“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*



„Bienenbüttel“, ***Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung***



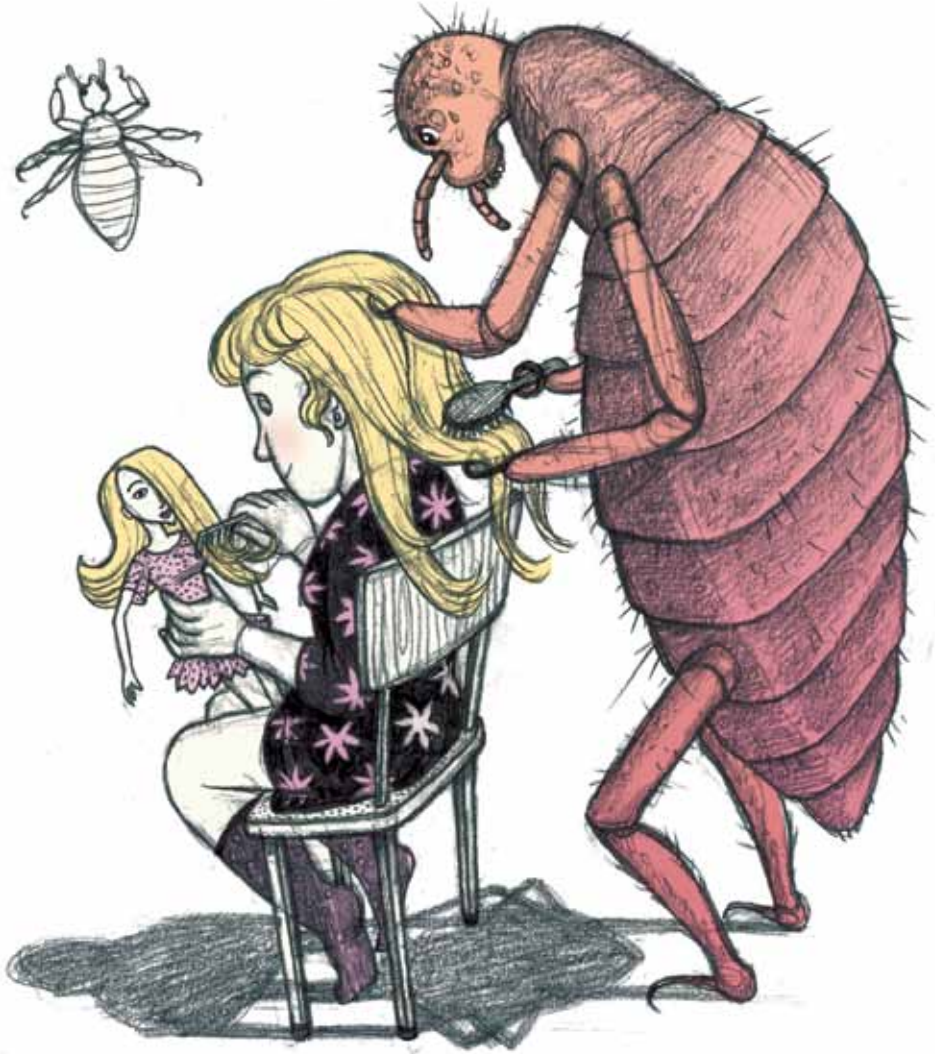
„Berliner Mauer“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*



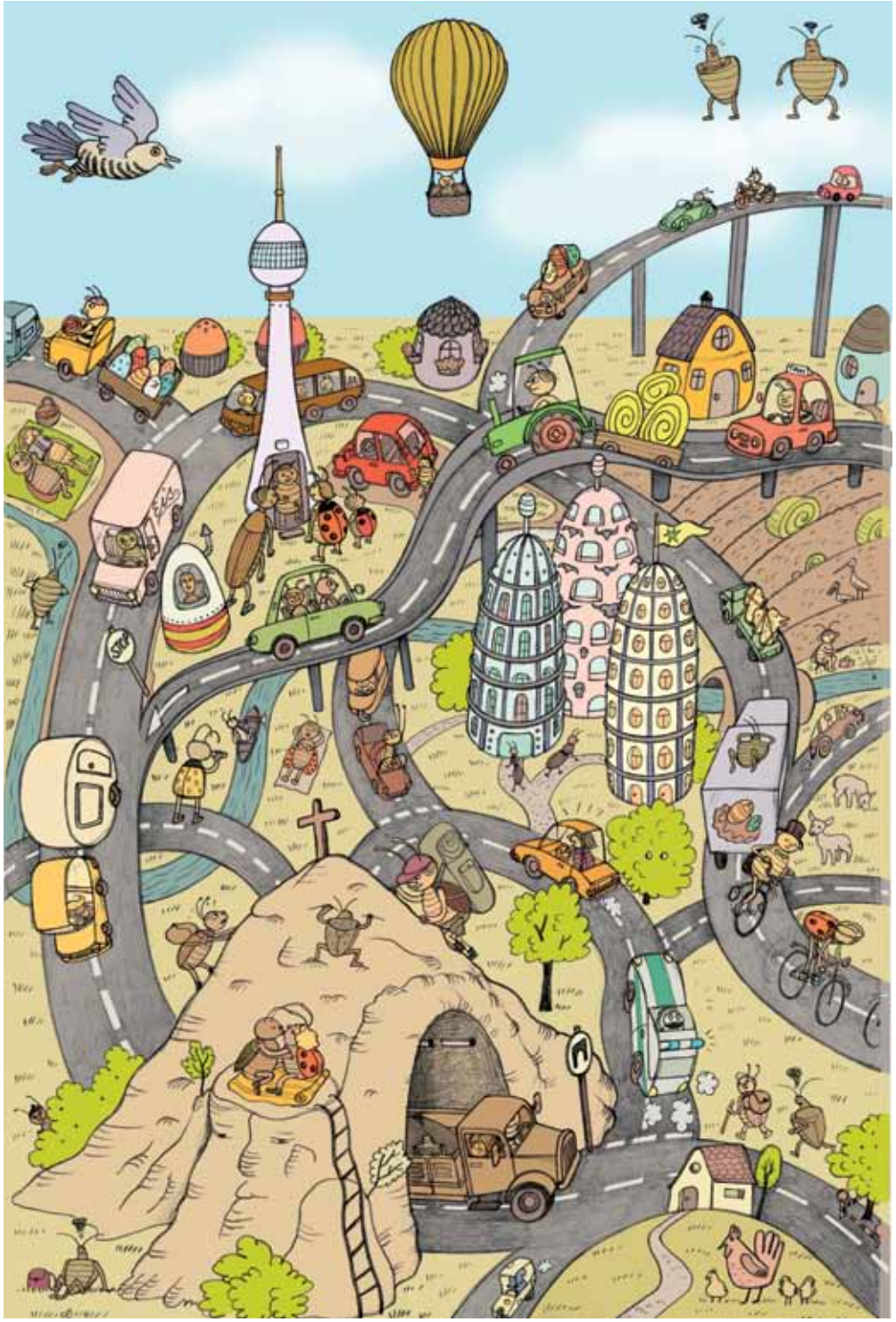
„Novize“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

„Matjes“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

„Steinmeiers Sommerreise“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*



Zwei Bilder aus der preisgekrönten Seitenfolge „Haarläuse“ in der *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*



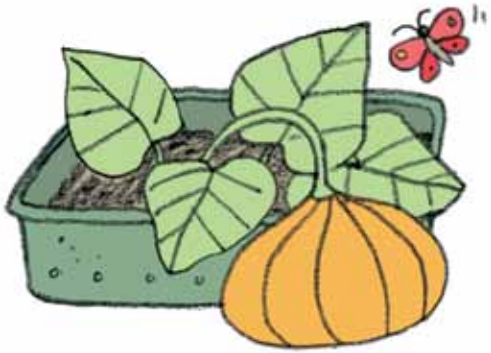
Ostertitel,
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

Weihnachtstitel,
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

„Moskauer Hunde“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*, Ausschnitt im *März Desktopverlag*

„Frust statt Lust“, Rubrik Psychologie im Alltag, *Bild der Frau*

„Gärtnertypen: Der Lustvolle, Das Überfallkommando, Der Entertainer“,
Rubrik Psychologie im Alltag, *Bild der Frau*



„Nachbarschaftsstreit“, Rubrik Psychologie im Alltag, *Bild der Frau*

Rubrik Verbrauchertipp, „Alltagspannen“, *Bild der Frau;* gedruckt wurde das Bild unten rechts

Verbrauchertipp Taschengeldparagraph, *Bild der Frau*

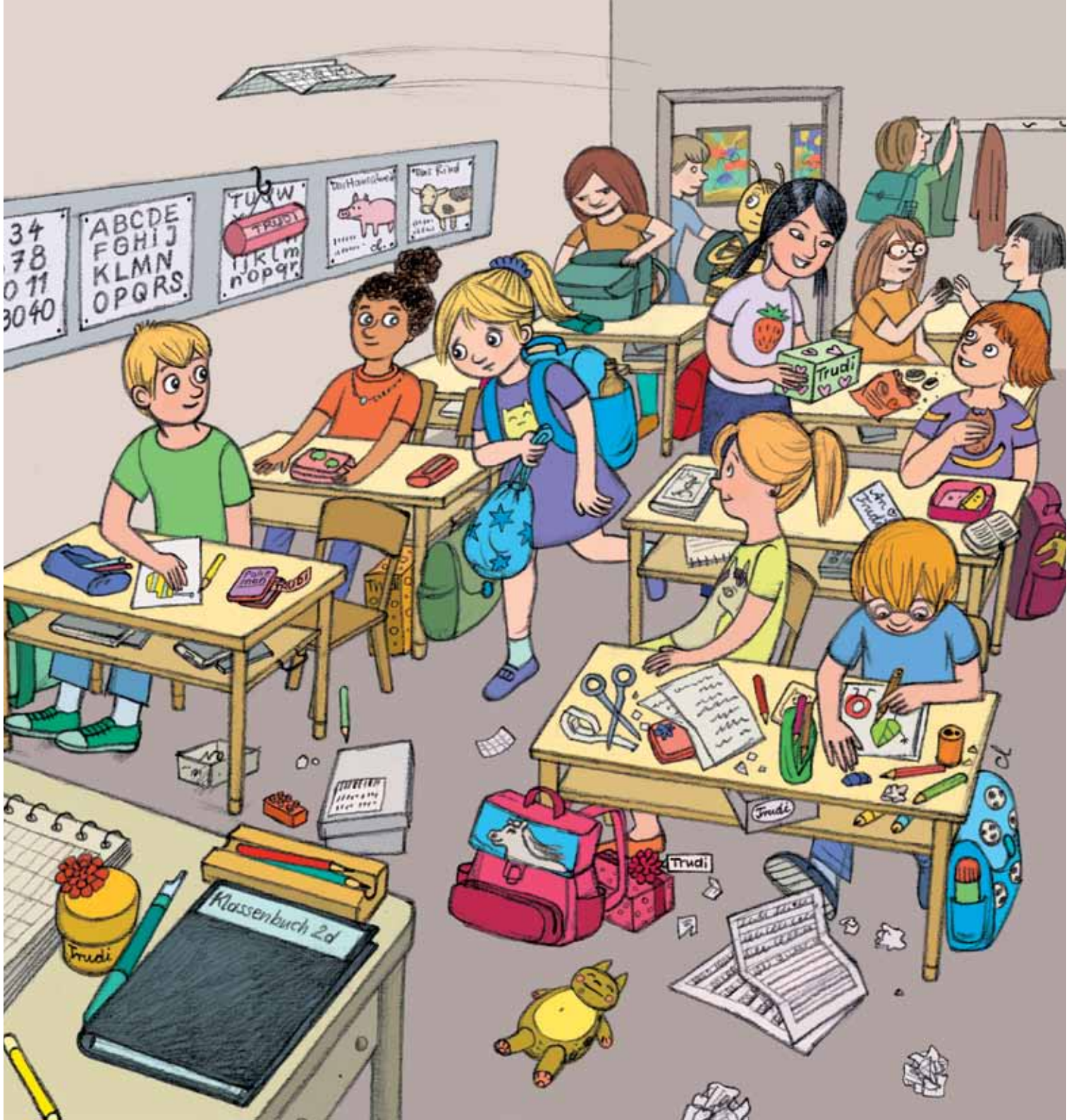
Kinderrätsel

unten Regen

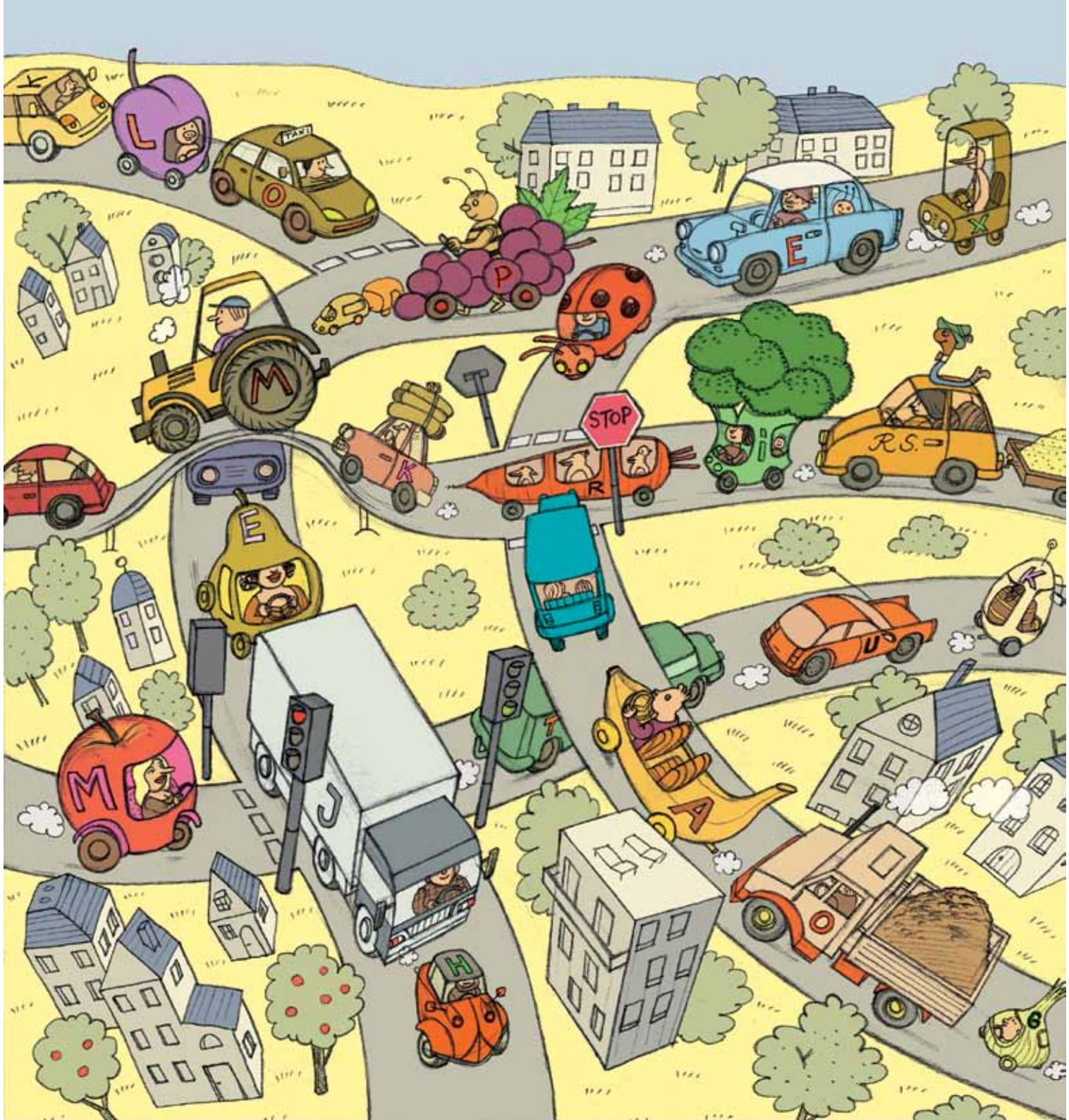
schieden farbigen Regentropfen und trage in die Tropfen die
n Buchstaben ein. Das geht so: Gibt es eine Farbe dreimal, so
,C – der dritte Buchstabe ist C, also trägst du C in den farbige
gibt es eine Farbe sechzehn Mal, so trägst du ein P ein usw.

eben die Buchstaben das Instrument, das der Junge vergessen
(aber keine Sorge, die Post schickt es ihm zum nächsten Aufti

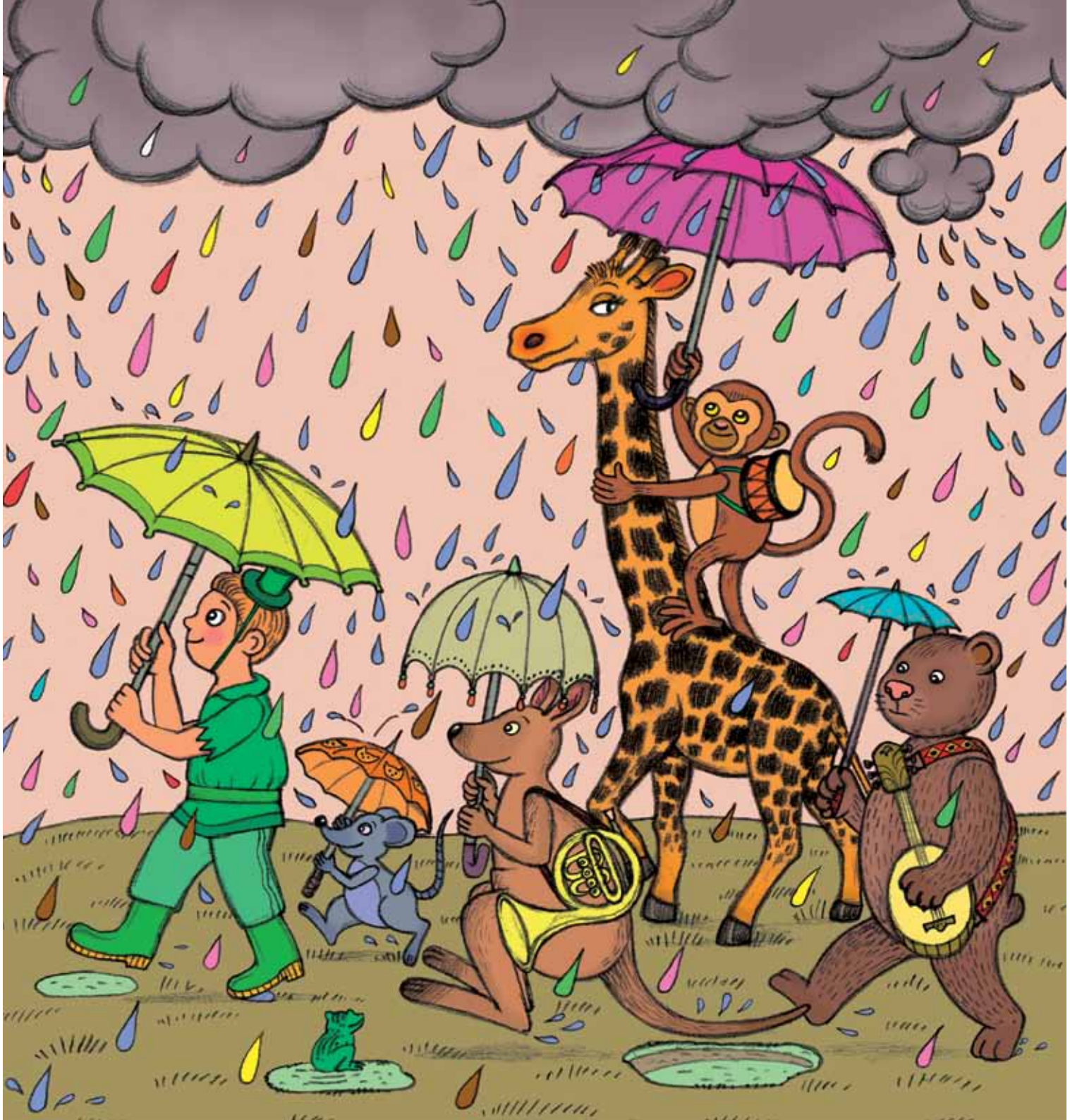
„Schrebergärten“, Rätseldoppelseite, *GEO mini*



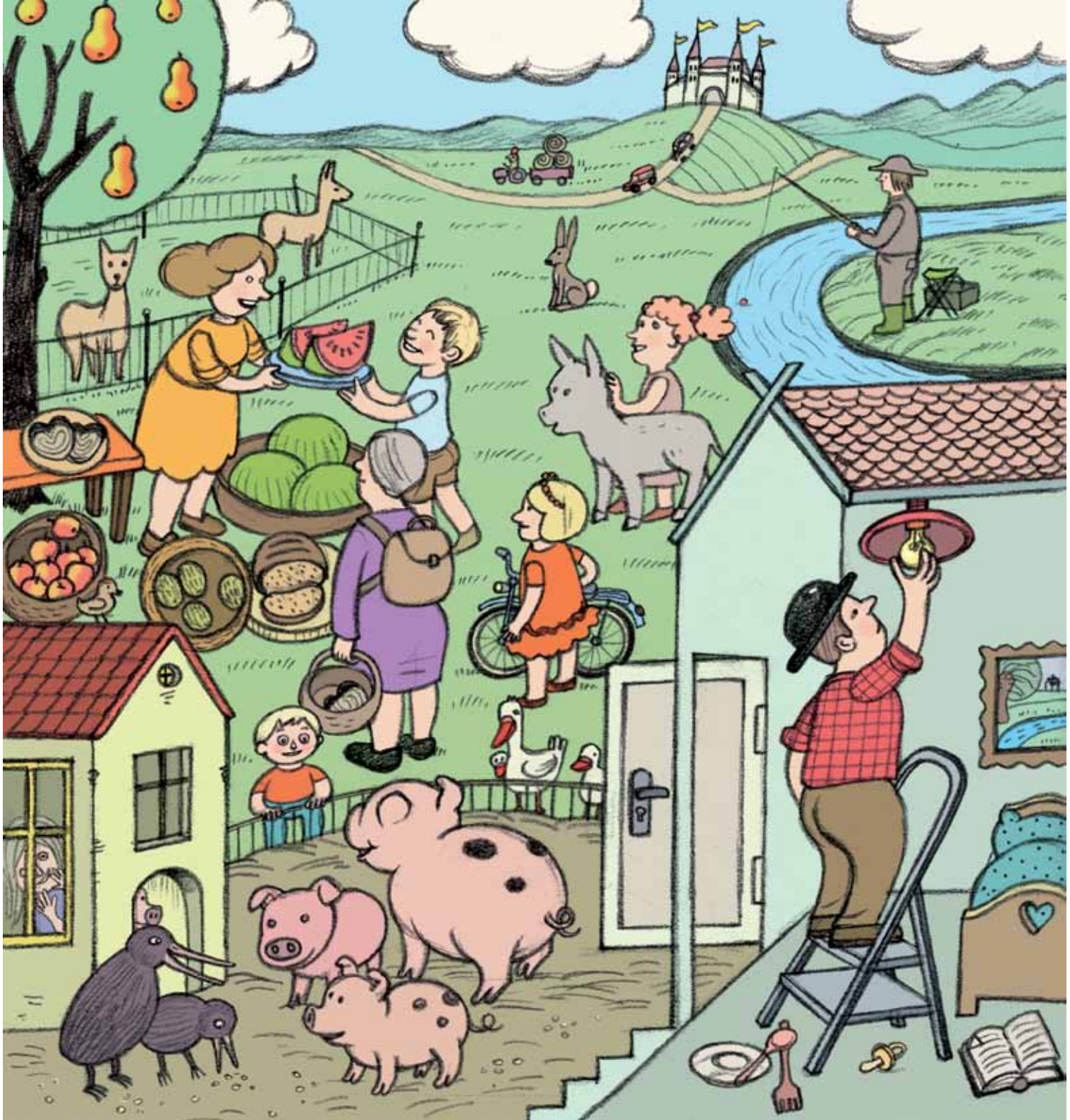
Kinderrätsel „Trudi“, *Brigitte*



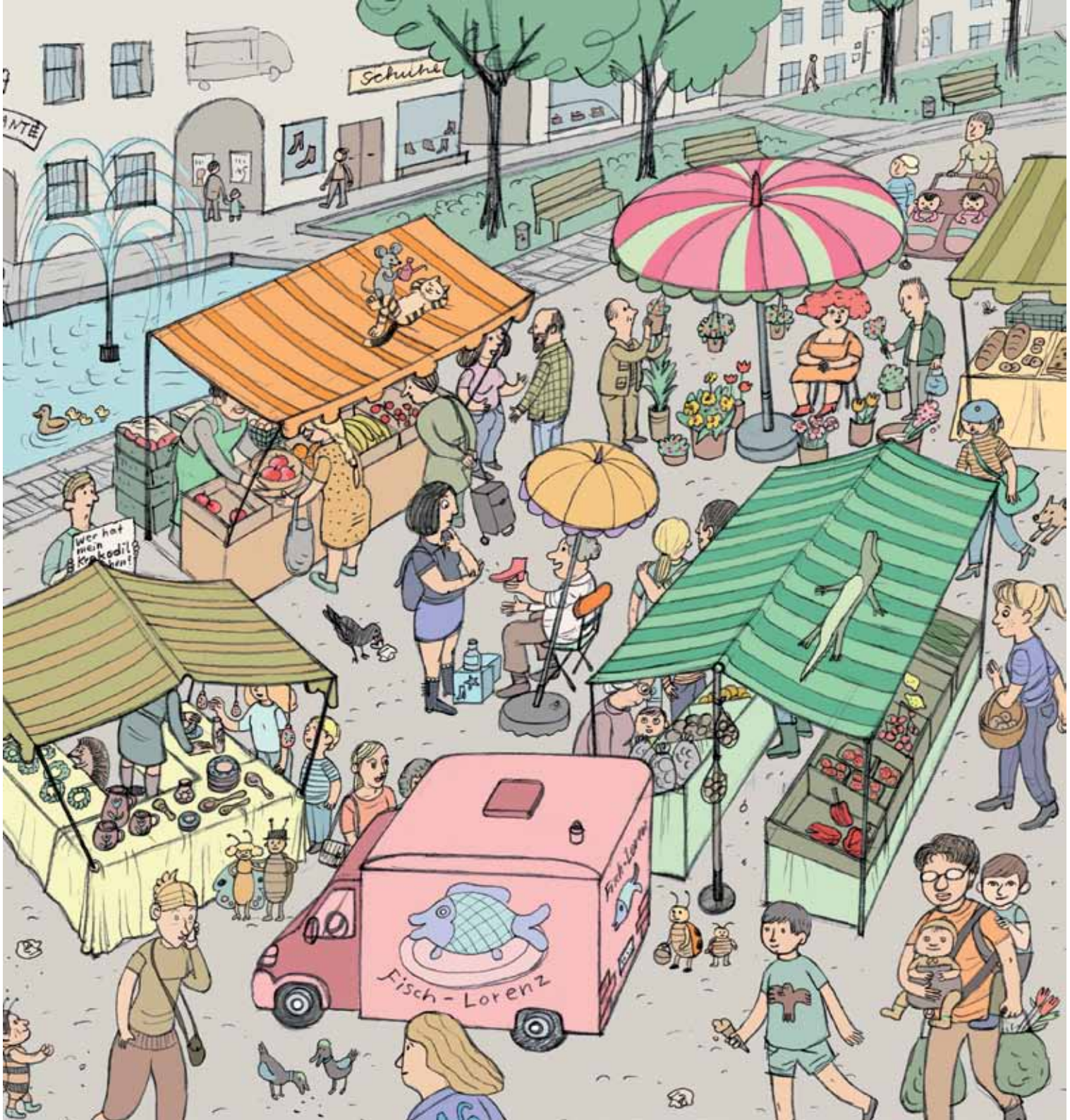
Kinderrätsel „Obstautos“, *Brigitte*



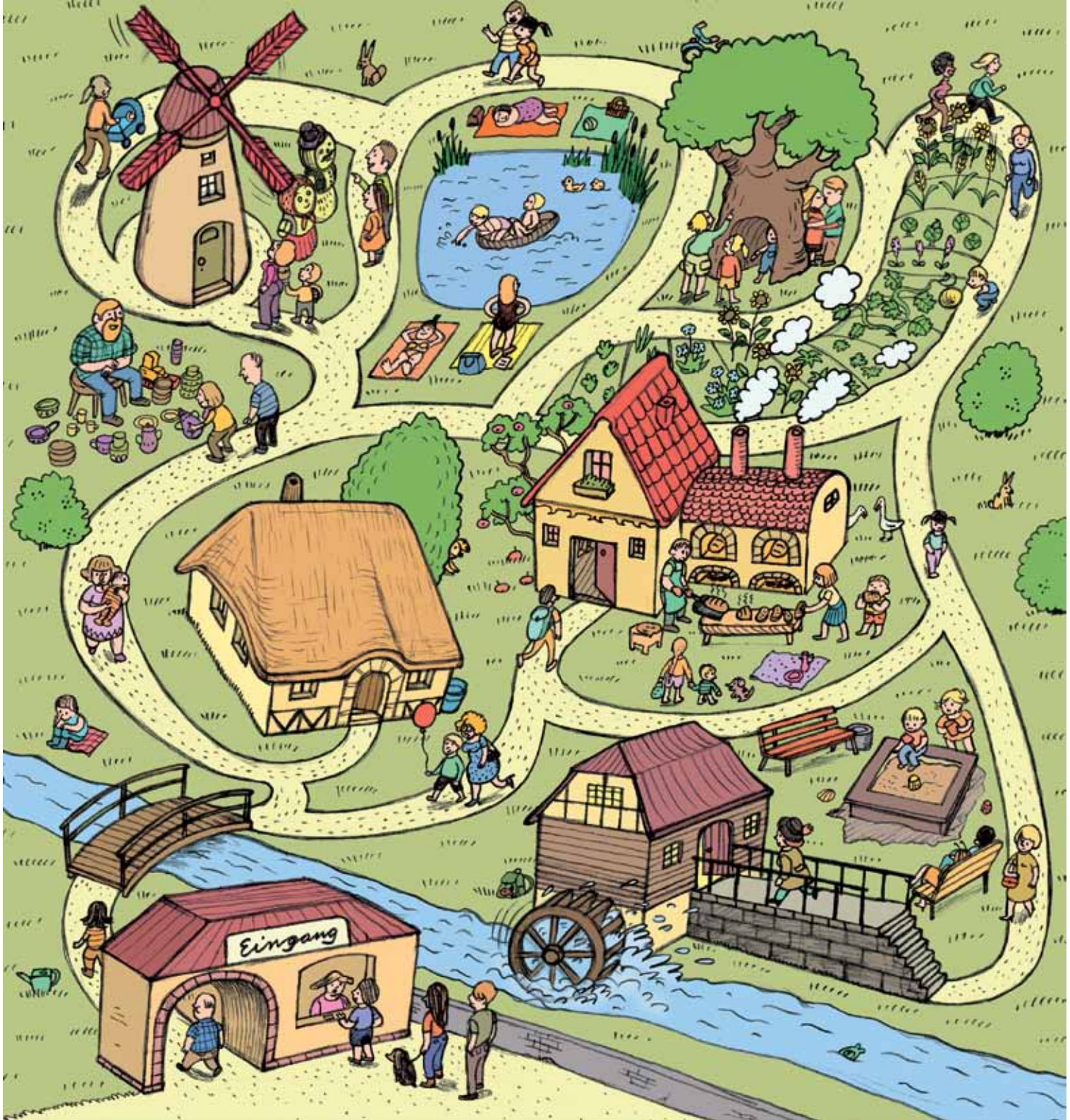
Kinderrätsel „Bunter Regen“, *Brigitte*



Kinderrätsel „Bauernhof“, *Brigitte*

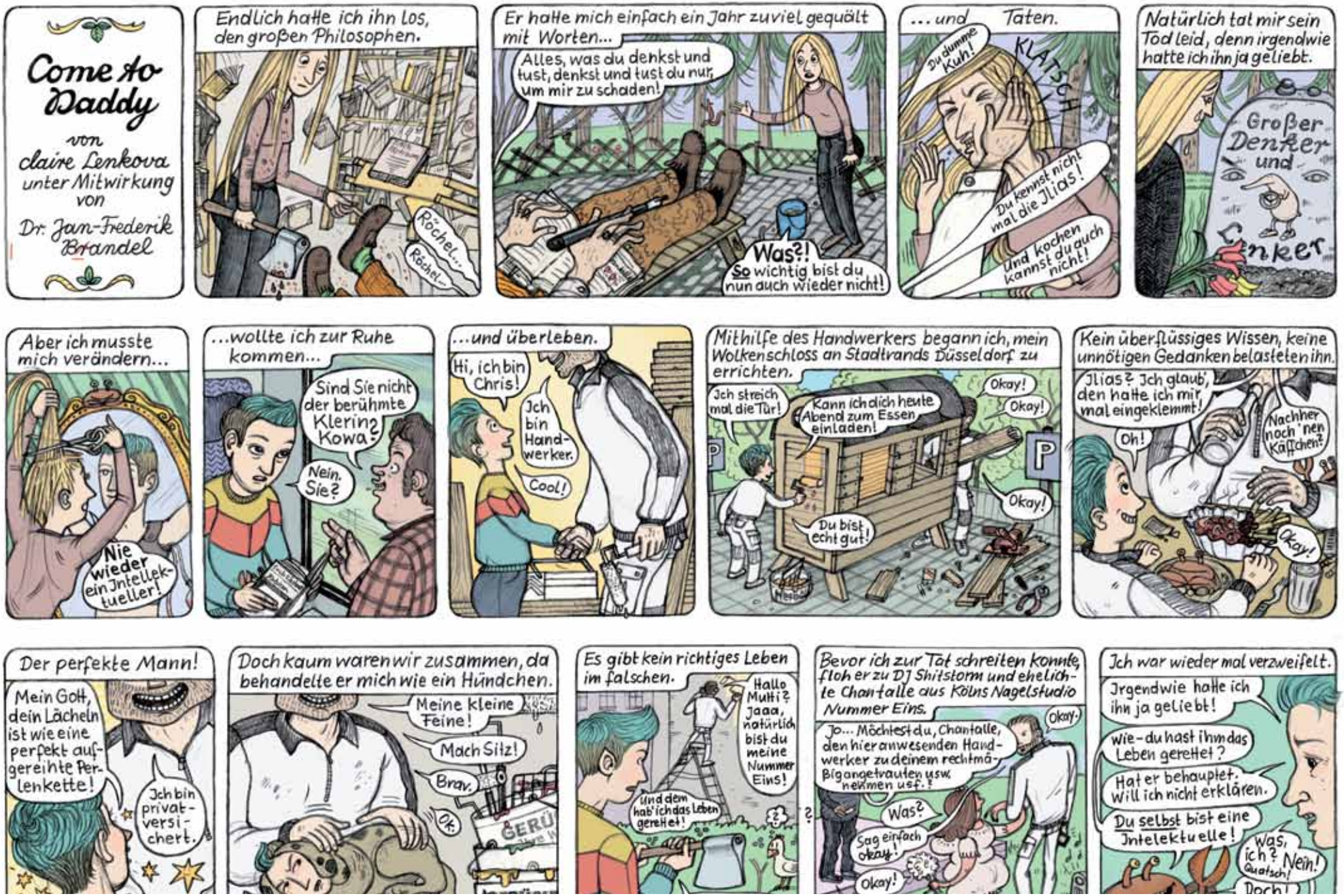


Kinderrätsel „Markttag“, *Brigitte*

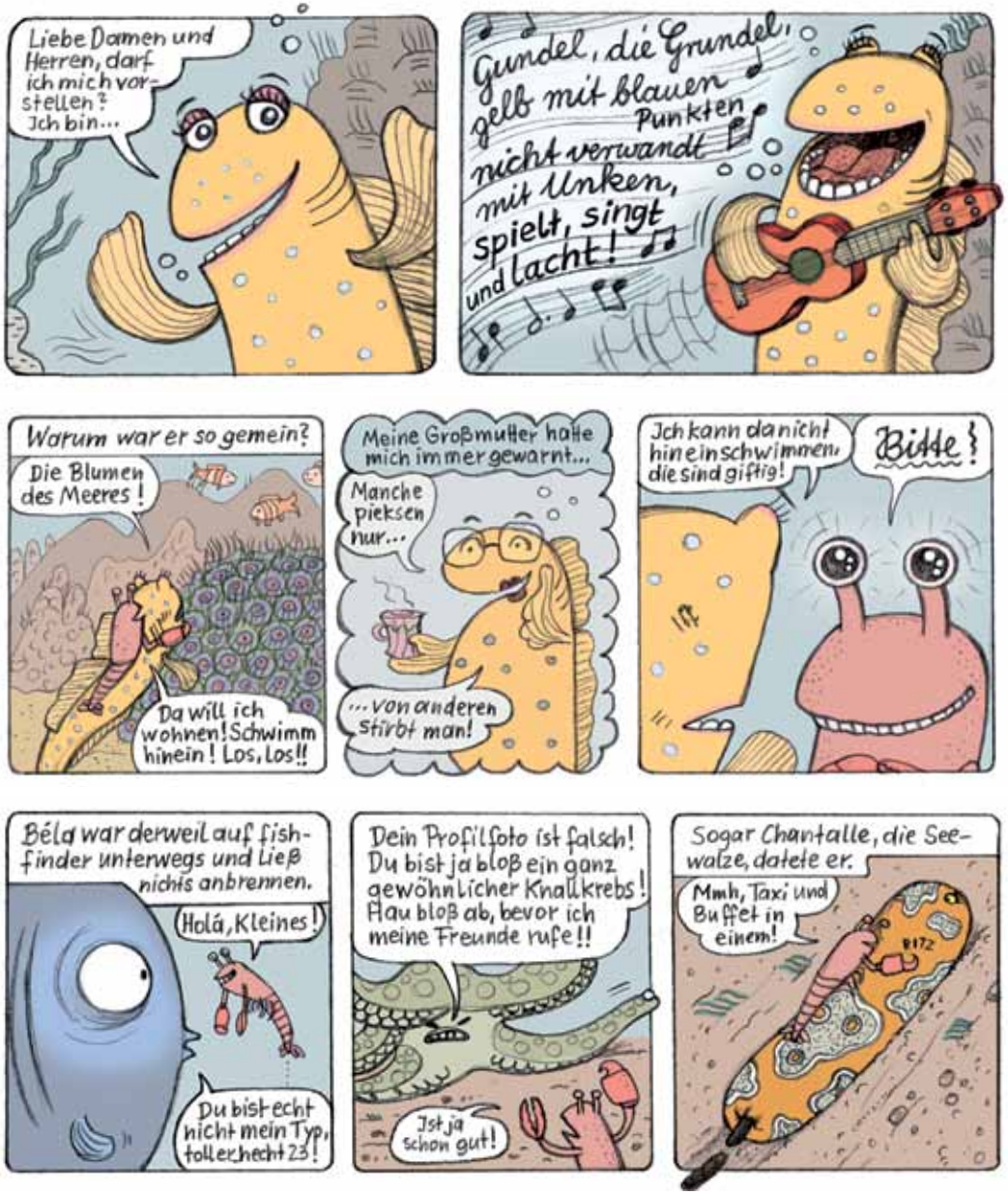


Kinderrätsel „Museumsdorf“, *Brigitte*

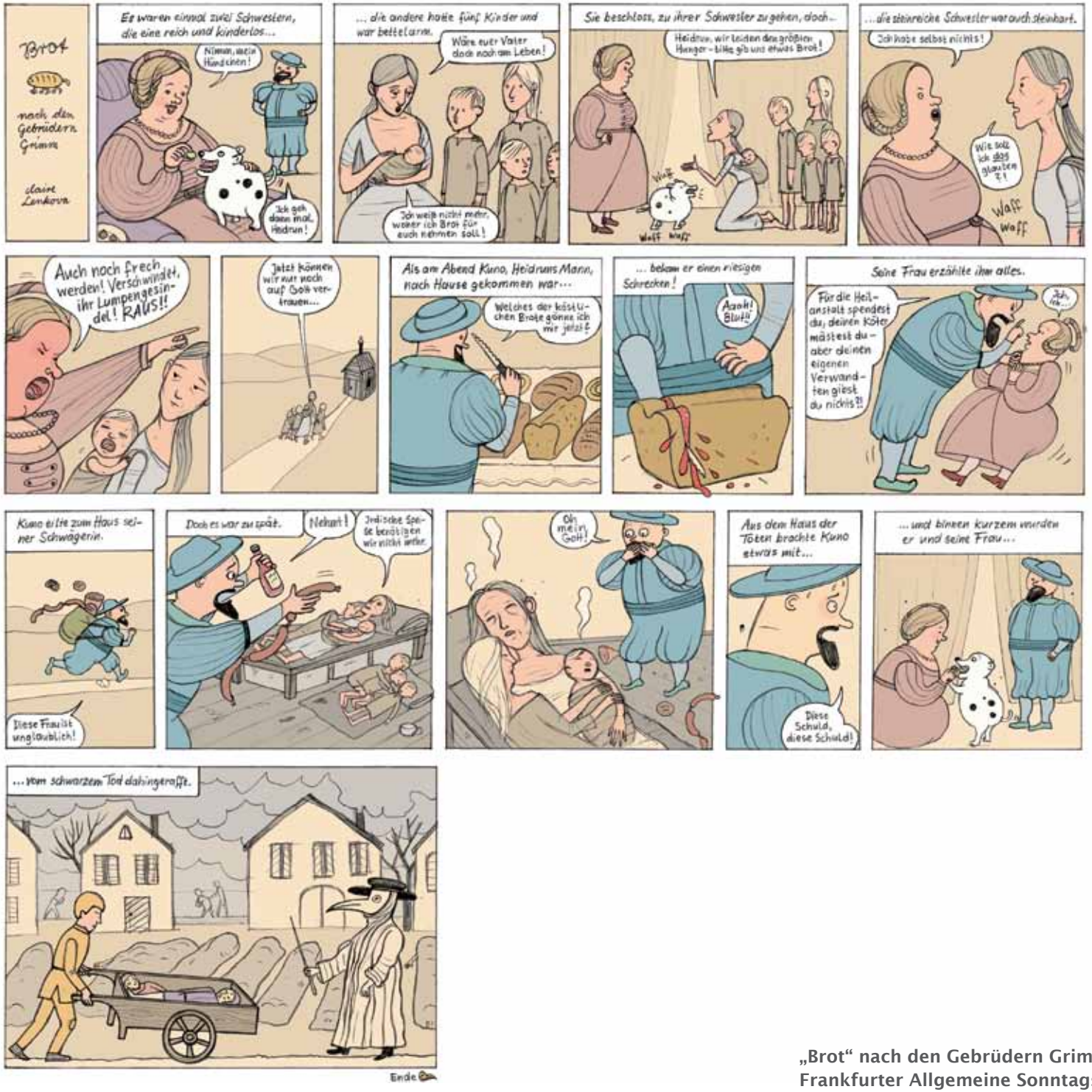
Comics



„Come to Daddy“, Ausstellung „Schön böse – Comics und Texte außerhalb des gesunden Menschenverstandes“, Soziokulturelles Zentrum Frauenkultur Leipzig

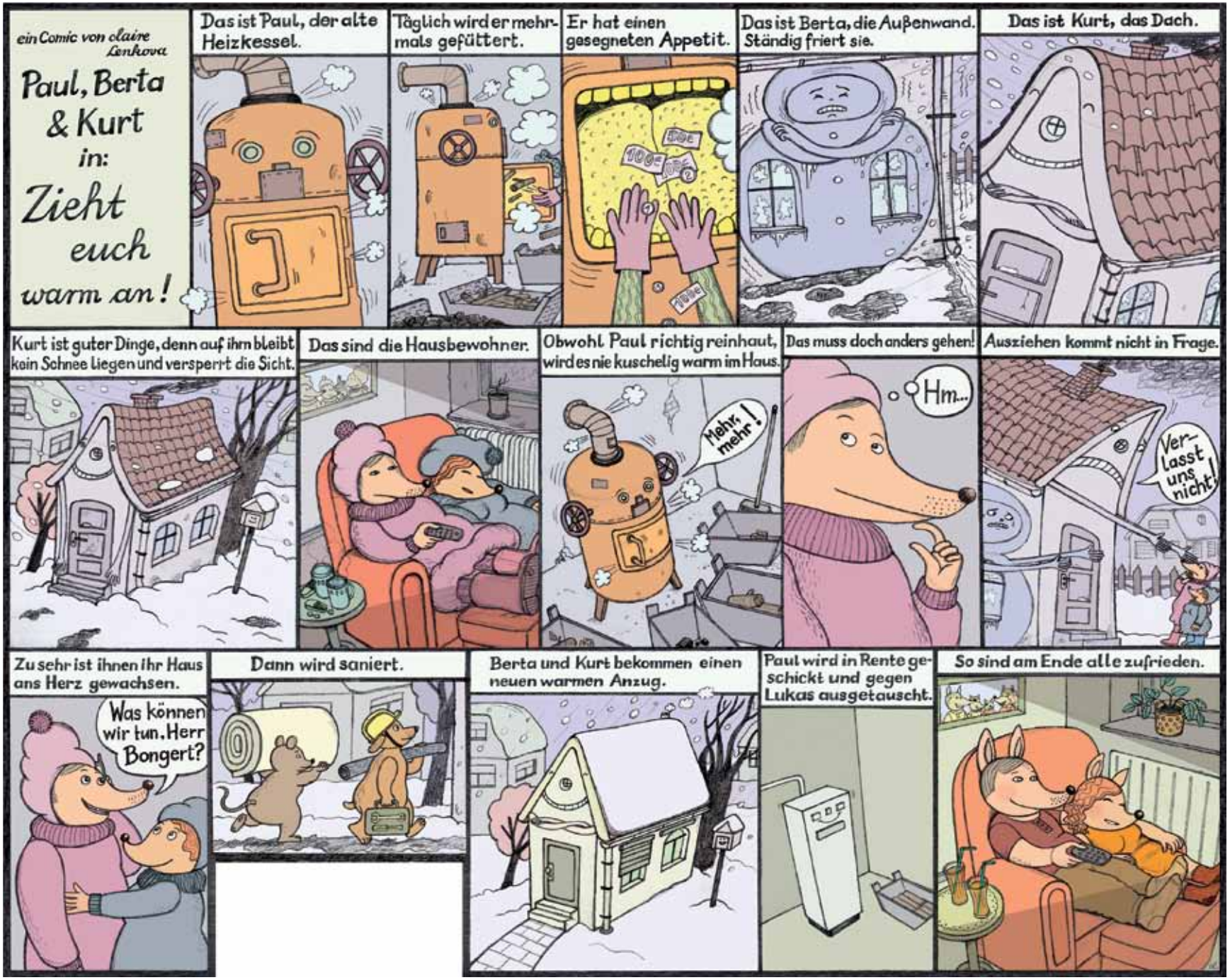


„Gundel, die Grundel oder: Die Ukulele spielt sich nicht von allein“, Spring-Magazin #20, Mairisch Verlag

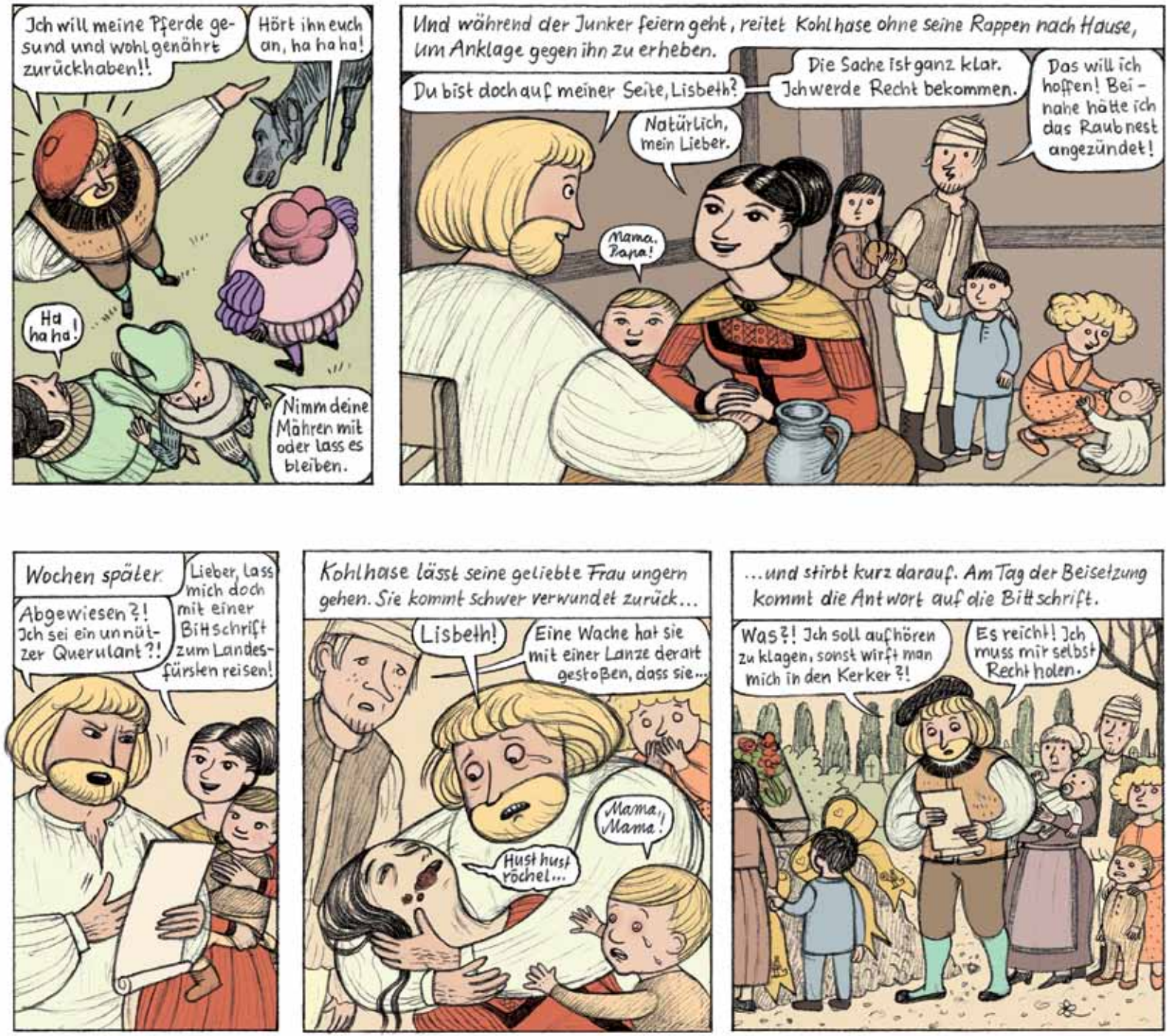


„Brot“ nach den Gebrüdern Grimm,
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

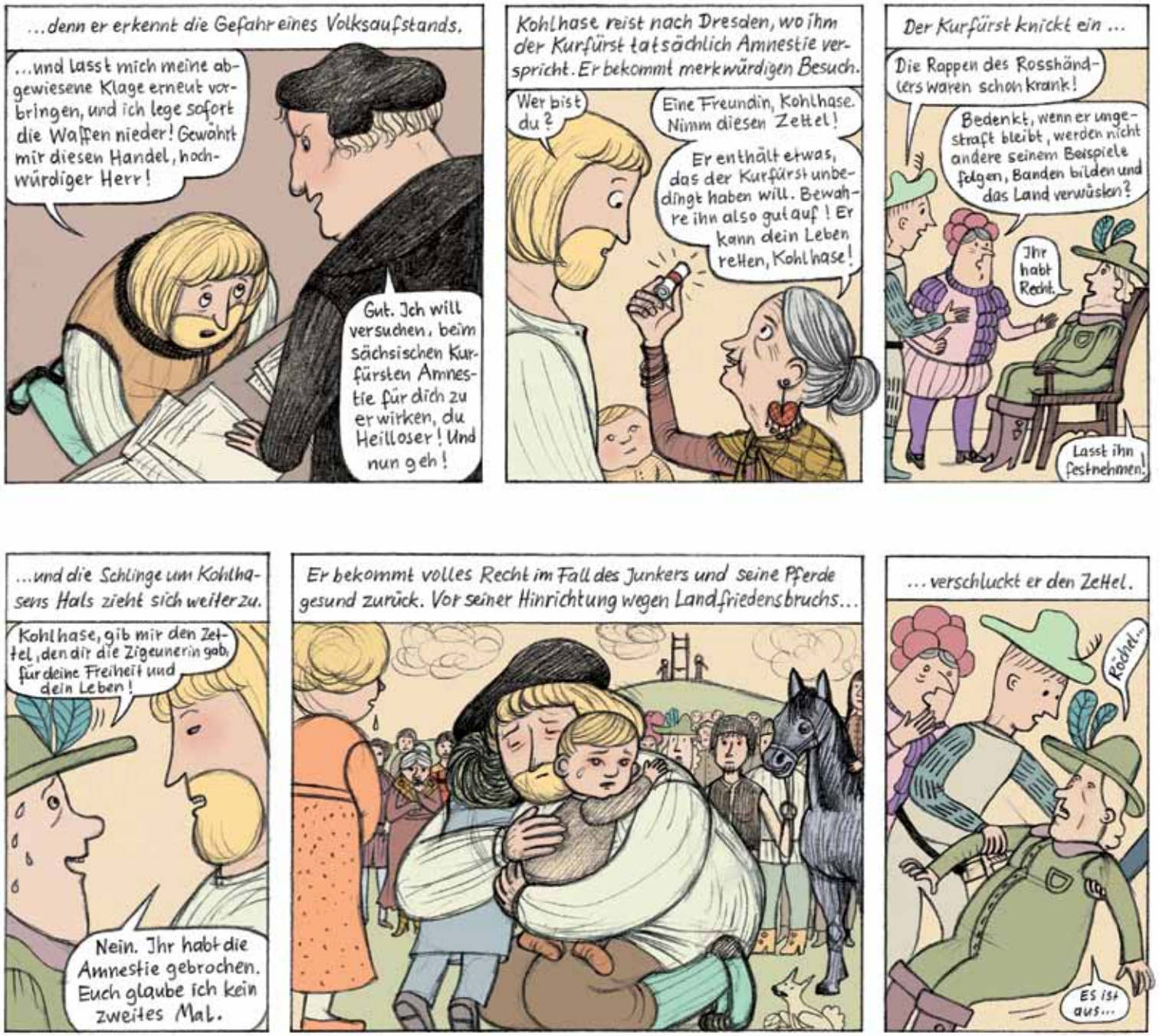
Ausschnitt aus
„Pommes d'amour, zehn Geschichten über die Liebe",
Delcourt/Frankreich, Die Biblyothek



„Zieht euch warm an!“,
Schaufensterwerbung der Firma *Pro Bau Therm*

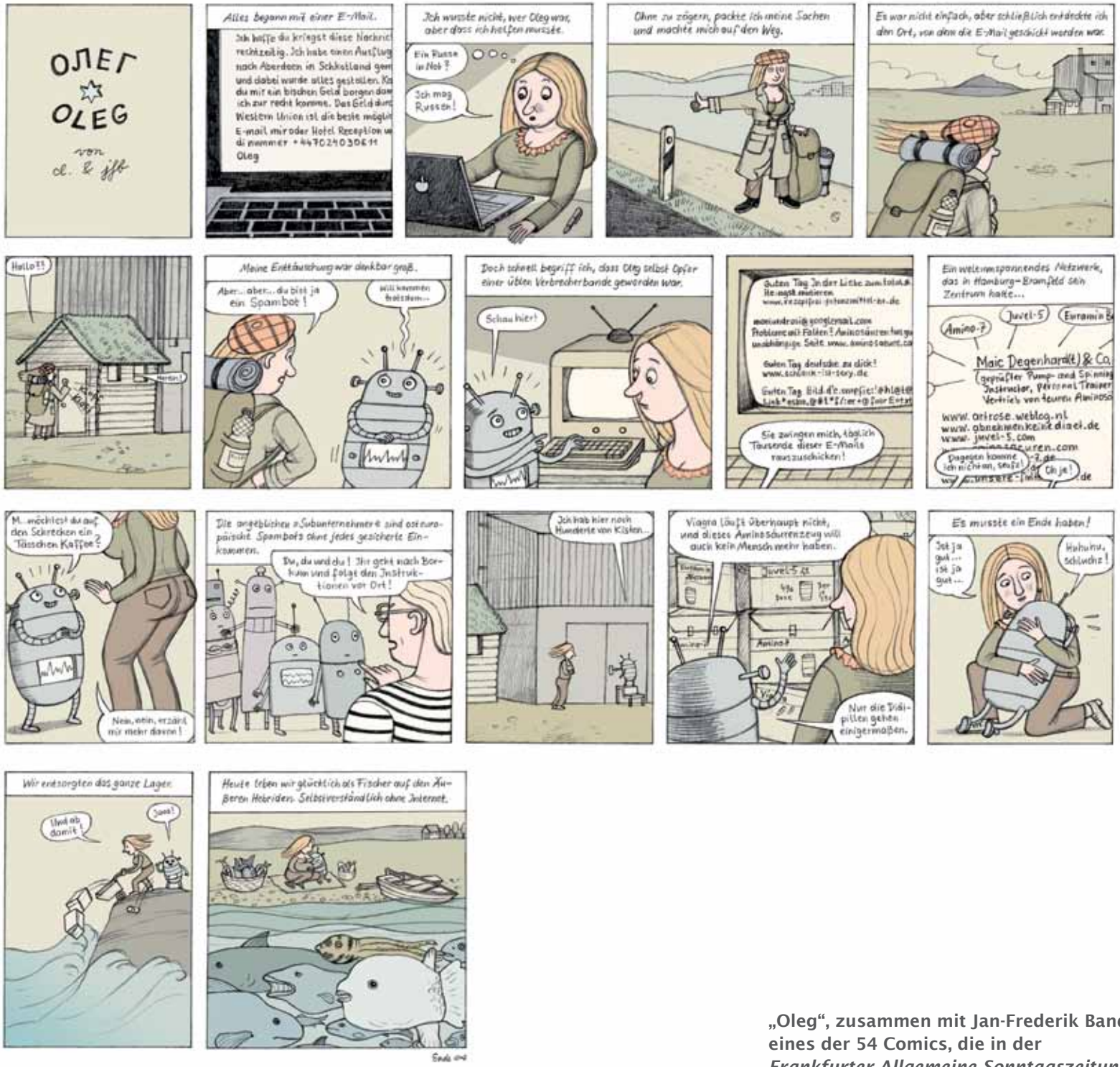


Ausschnitt aus „Kohlhase“, Adaption von „Michael Kohlhaas“, Heinrich von Kleist, *Hohe Luft Magazin*

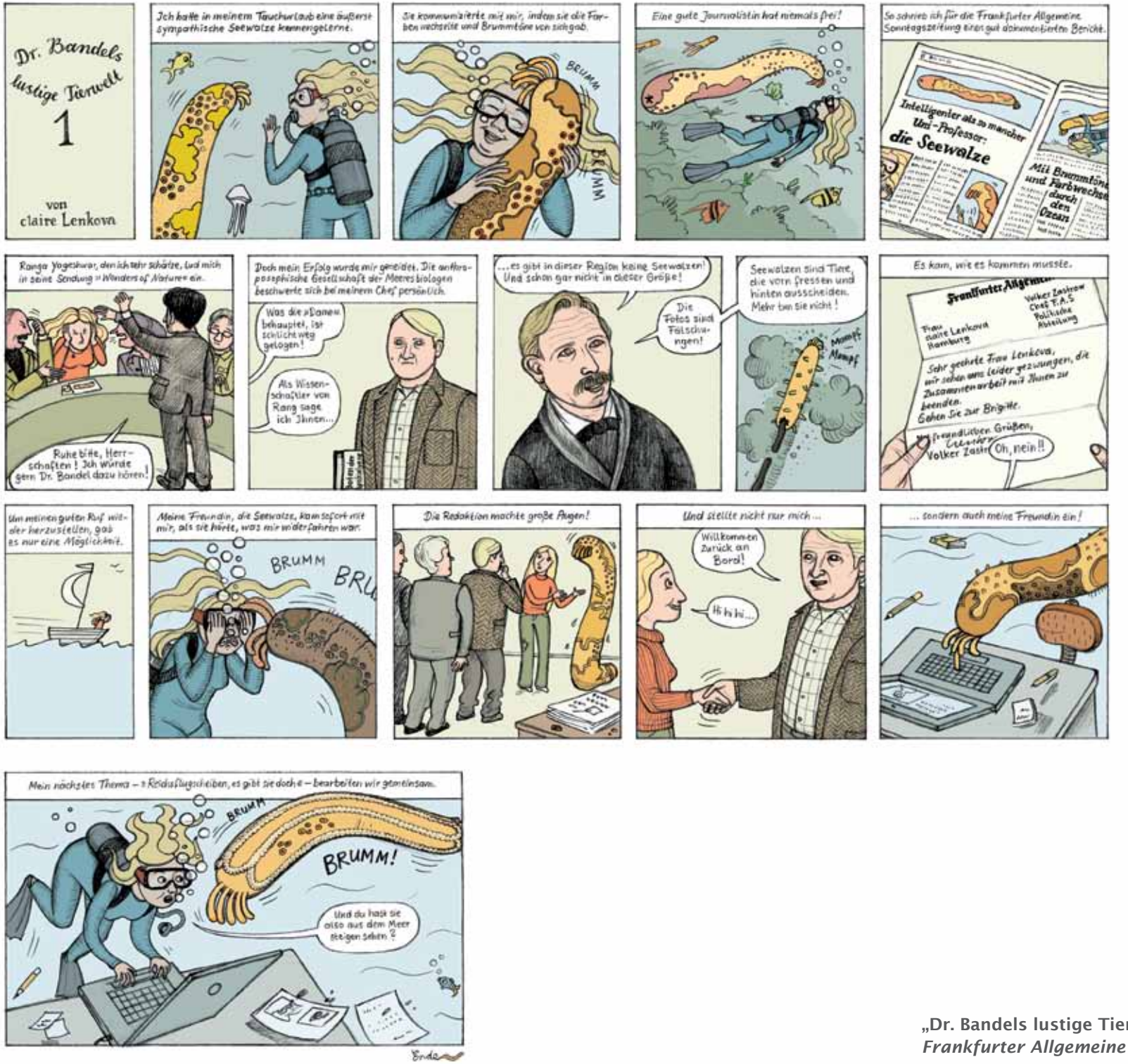

...denn er erkennt die Gefahr eines Volksaufstands.
...und lasst mich meine abgewiesene Klage erneut vorbringen, und ich lege sofort die Waffen nieder! Gewährt mir diesen Handel, hochwürdiger Herr!
Gut. Ich will versuchen, beim sächsischen Kurfürsten Amnestie für dich zu erwirken, du Heilloser! Und nun geh!
Kohlhase reist nach Dresden, wo ihm der Kurfürst tatsächlich Amnestie verspricht. Er bekommt merkwürdigen Besuch.
Wer bist du?
Eine Freundin, Kohlhase. Nimm diesen Zettel!
Er enthält etwas, das der Kurfürst unbedingt haben will. Bewahre ihn also gut auf! Er kann dein Leben retten, Kohlhase!
Der Kurfürst knickt ein ...
Die Rappen des Rosshändlers waren schon krank!
Bedenkt, wenn er ungestraft bleibt, werden nicht andere seinem Beispiele folgen, Banden bilden und das Land verwüsten?
Ihr habt Recht.
Lasst ihn festnehmen!
...und die Schlinge um Kohlhasens Hals zieht sich weiter zu.
Kohlhase, gib mir den Zettel, den dir die Zigeunerin gab, für deine Freiheit und dein Leben!
Nein. Ihr habt die Amnestie gebrochen. Euch glaube ich kein zweites Mal.
Er bekommt volles Recht im Fall des Junkers und seine Pferde gesund zurück. Vor seiner Hinrichtung wegen Landfriedensbruchs...
...verschluckt er den Zettel.
Röchel...
Es ist aus...

Ende

„Pingu aus dem Tierpark“, aus *Der Toupetmann und andere*, Comicanthologie, Verlag am Kanal

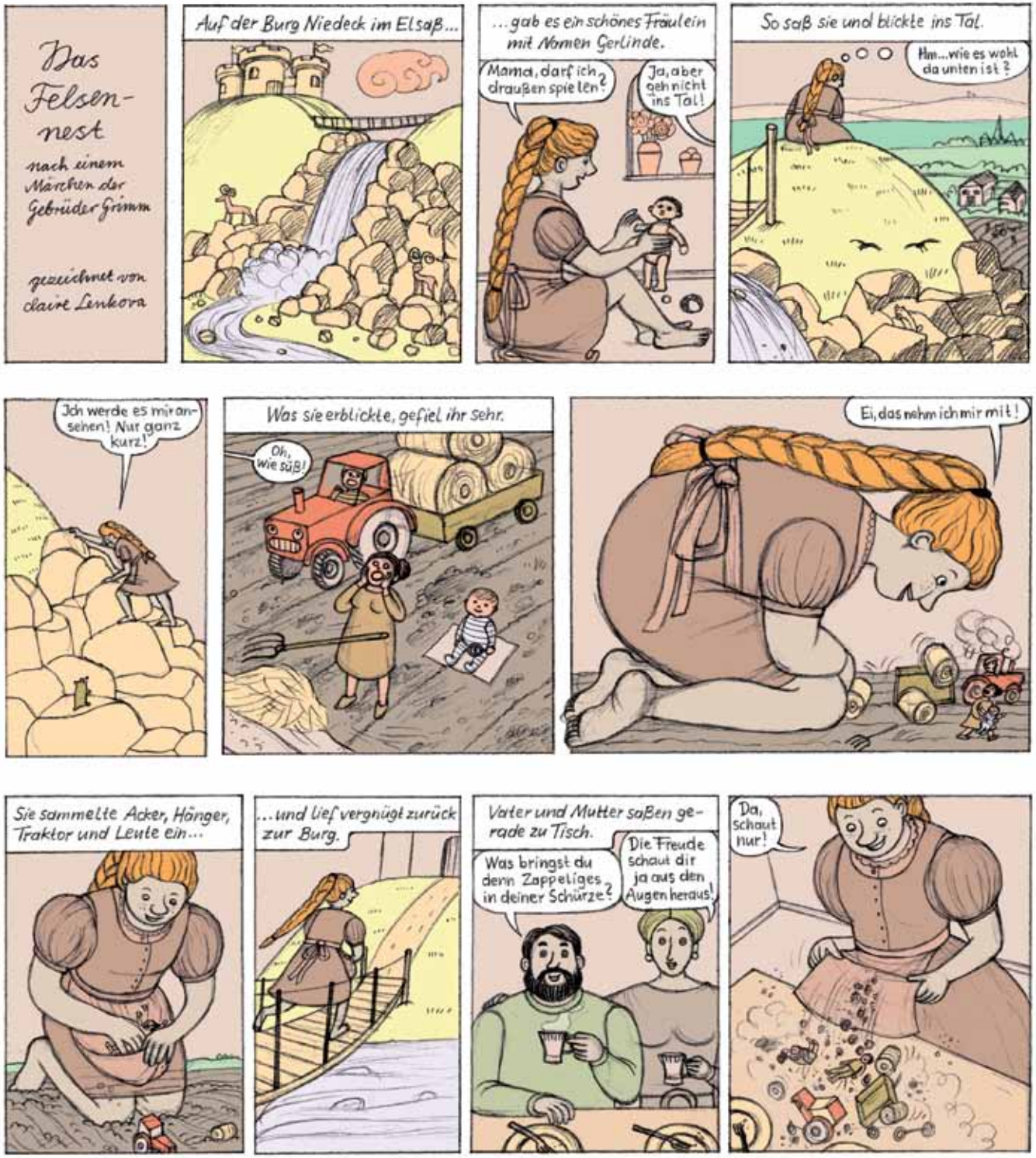


„Oleg“, zusammen mit Jan-Frederik Bandel, eines der 54 Comics, die in der *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung* erschienen sind

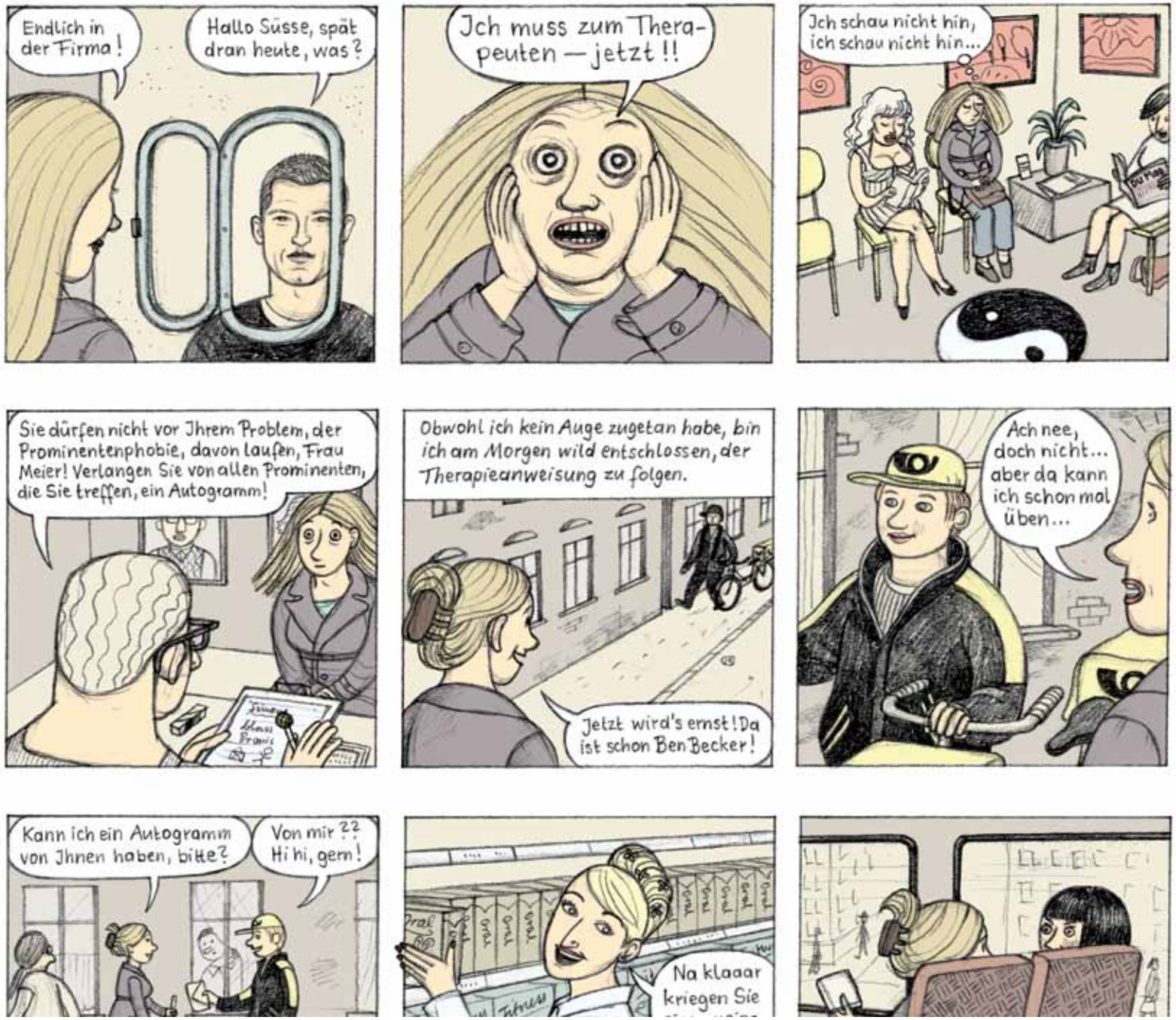


„Dr. Bandels lustige Tierwelt“,
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

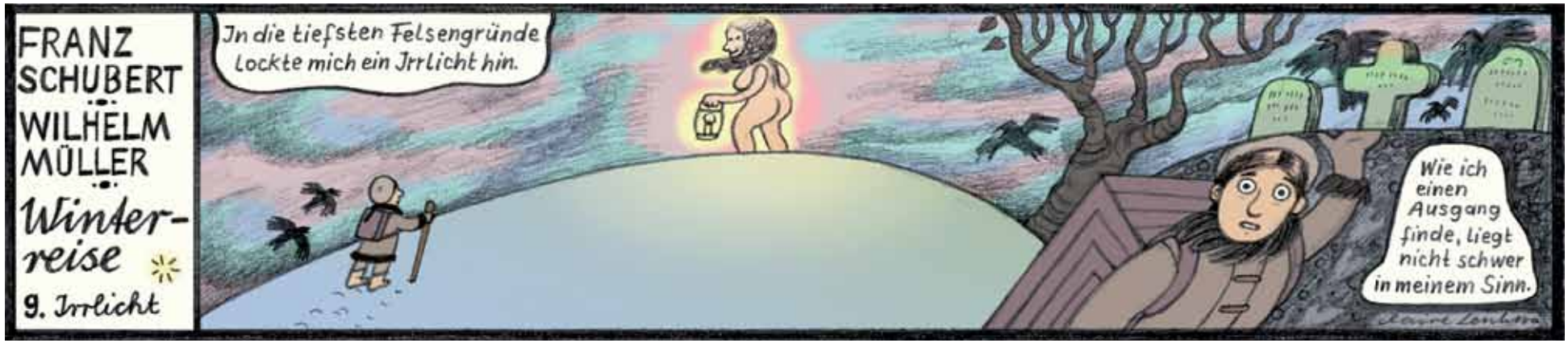
„Familienbande“, zusammen mit Jan-Frederik Bandel
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung



„Das Felsennest“
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung



„Autogrammstunde“, Ausschnitt
Du Mag

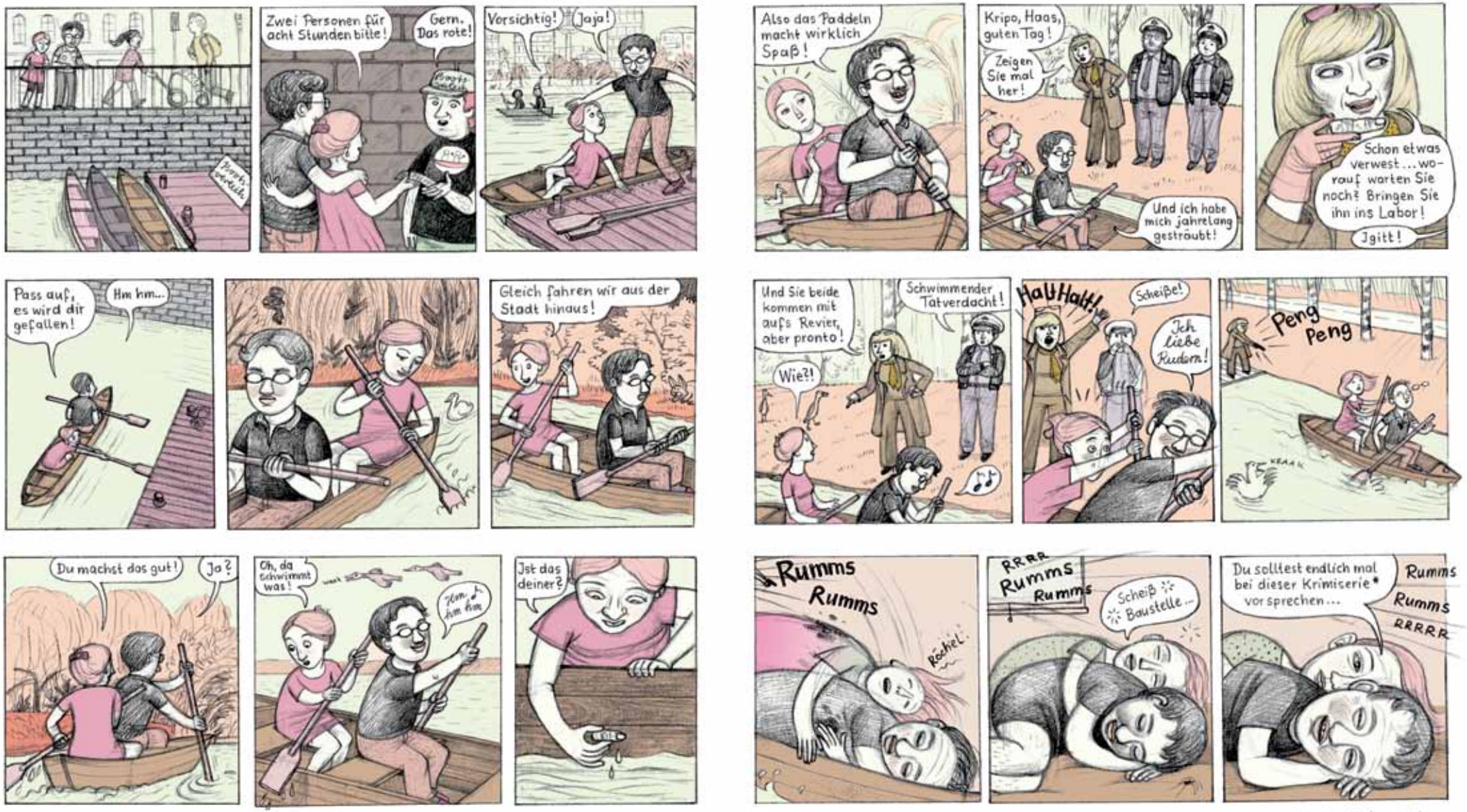


Comicstrips „Wintererise“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

Comicstrips „Die schöne Müllerin“, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

Ausschnitt aus „Bramfeld“,
Kultur&Gespenster-Magazin

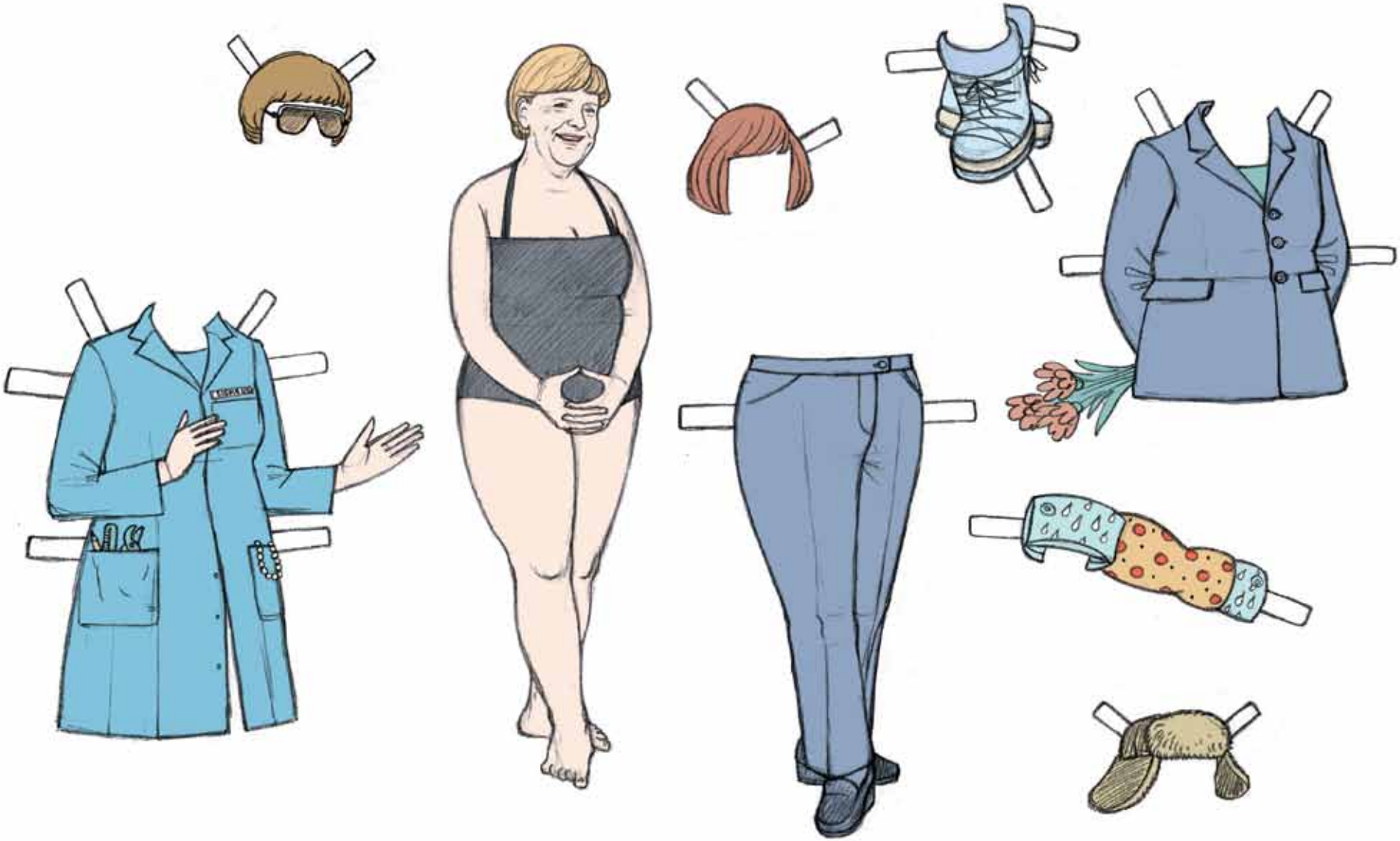
Ausschnitt aus „Happy Blendig I“,
Spring-Magazin



* das ist: »Mord mit Aussicht«

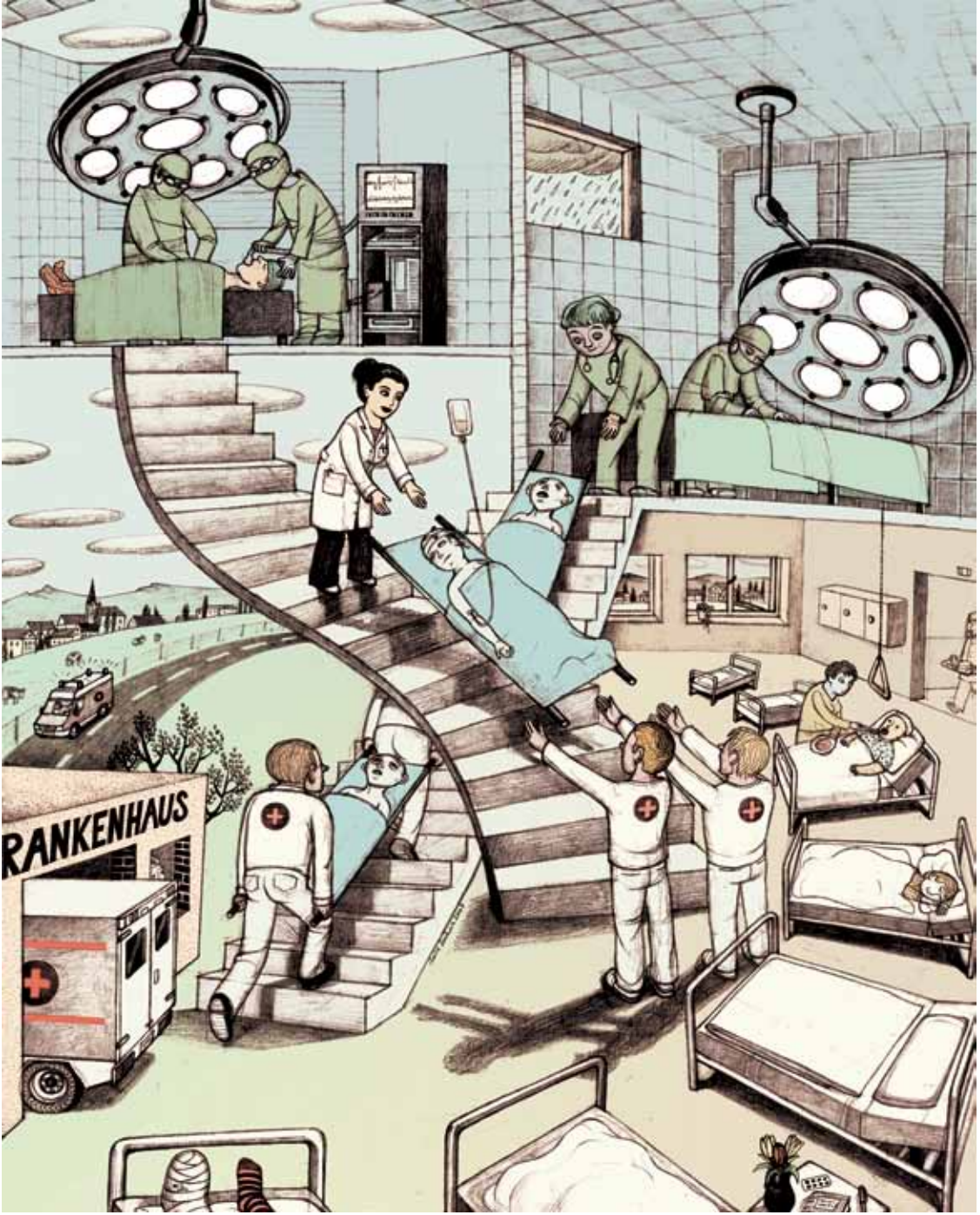
Ausschnitt aus „Happy Blendig II“,
Spring-Magazin

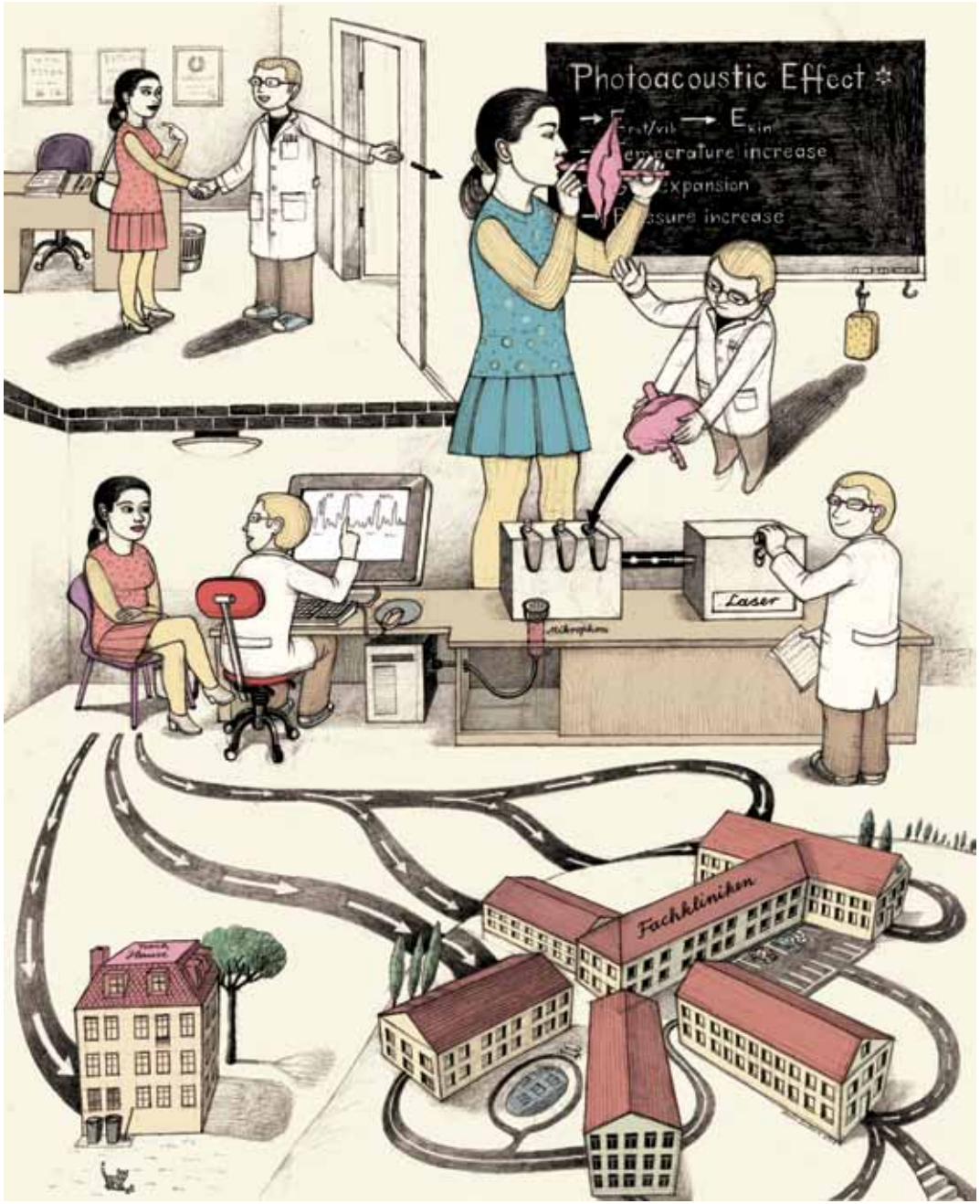
Ankleidepuppen



alle *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung und Magazin*

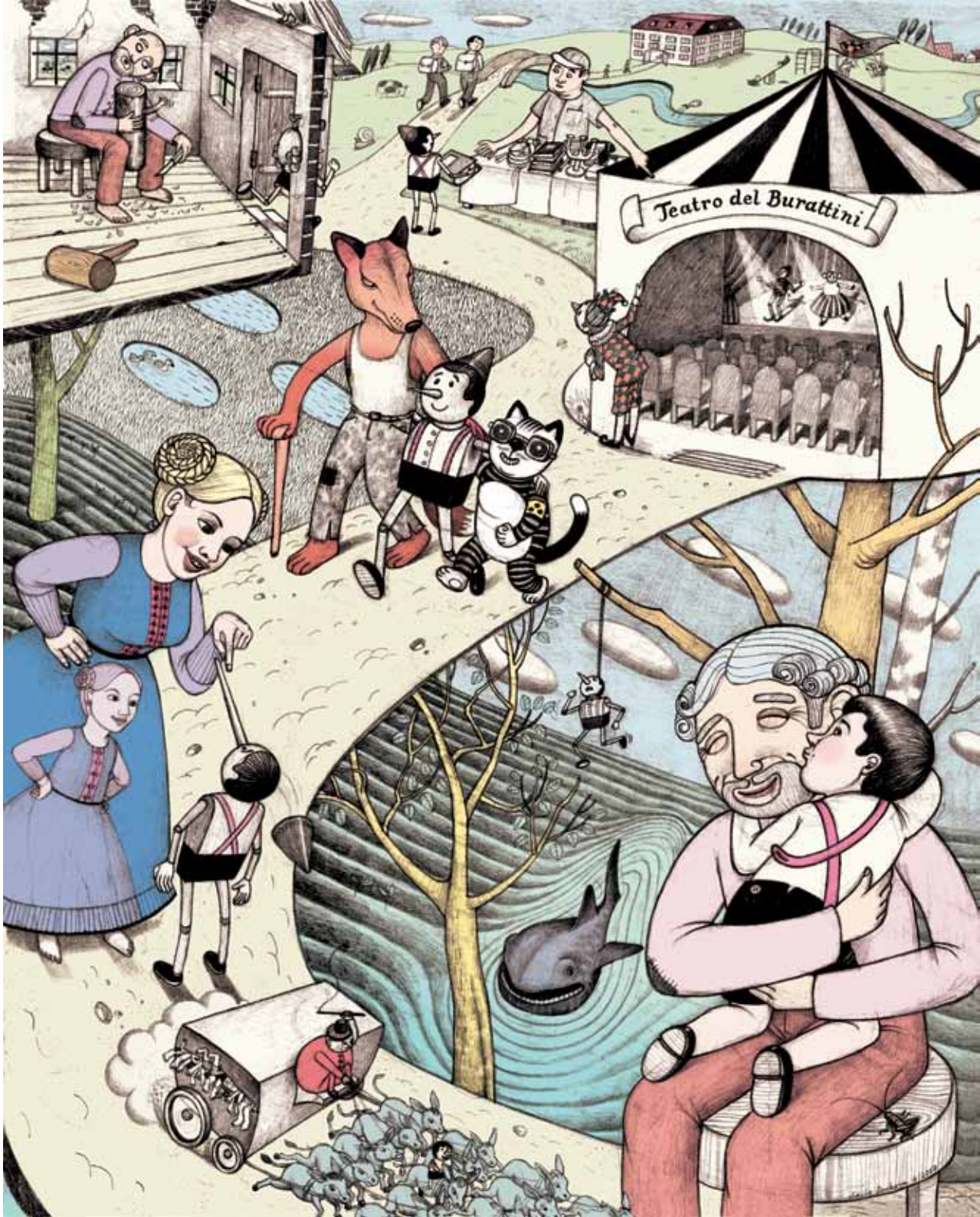
Plakat





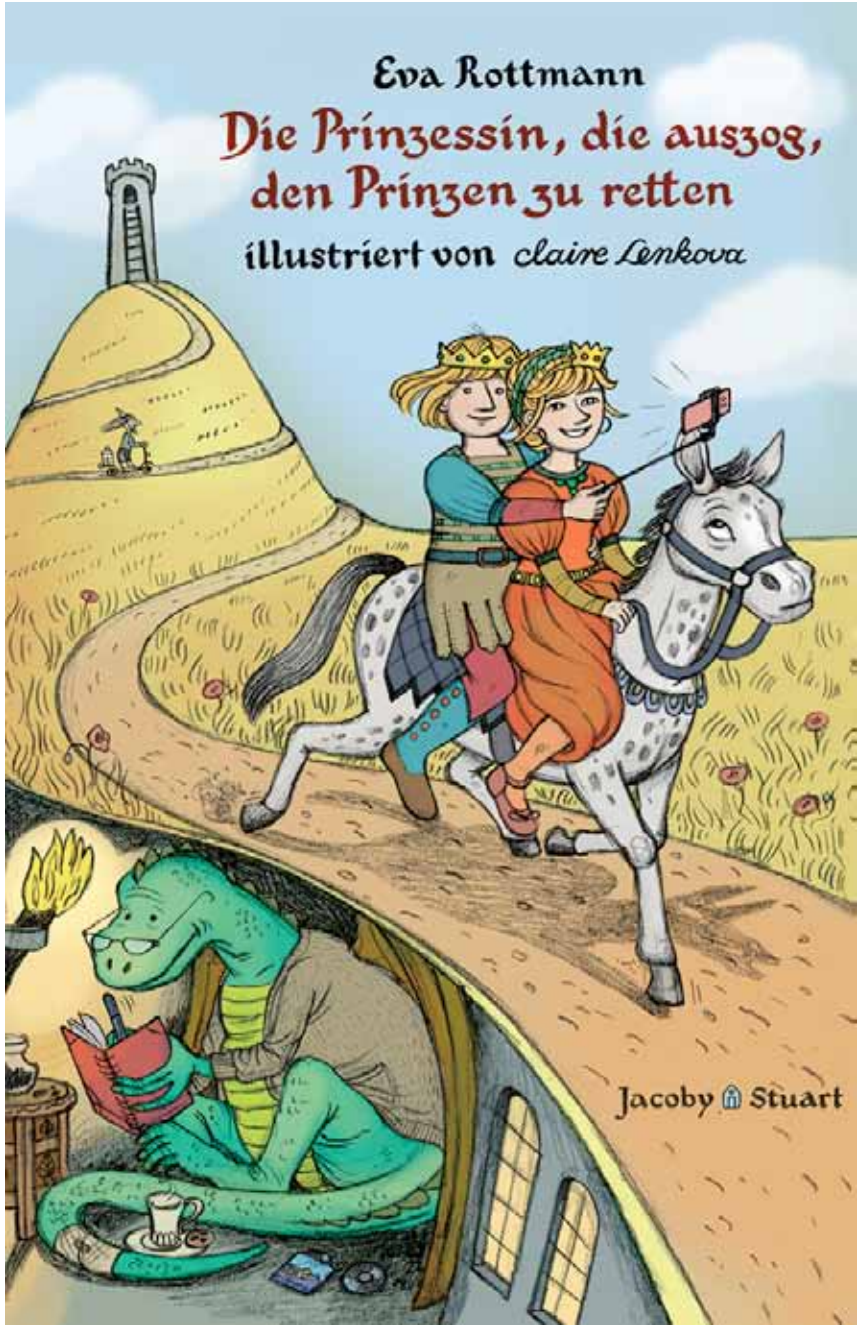
Krankenhausmanagment, *Forschungskalender HAW Hamburg*

Optische Sensorik, *Forschungskalender HAW Hamburg*



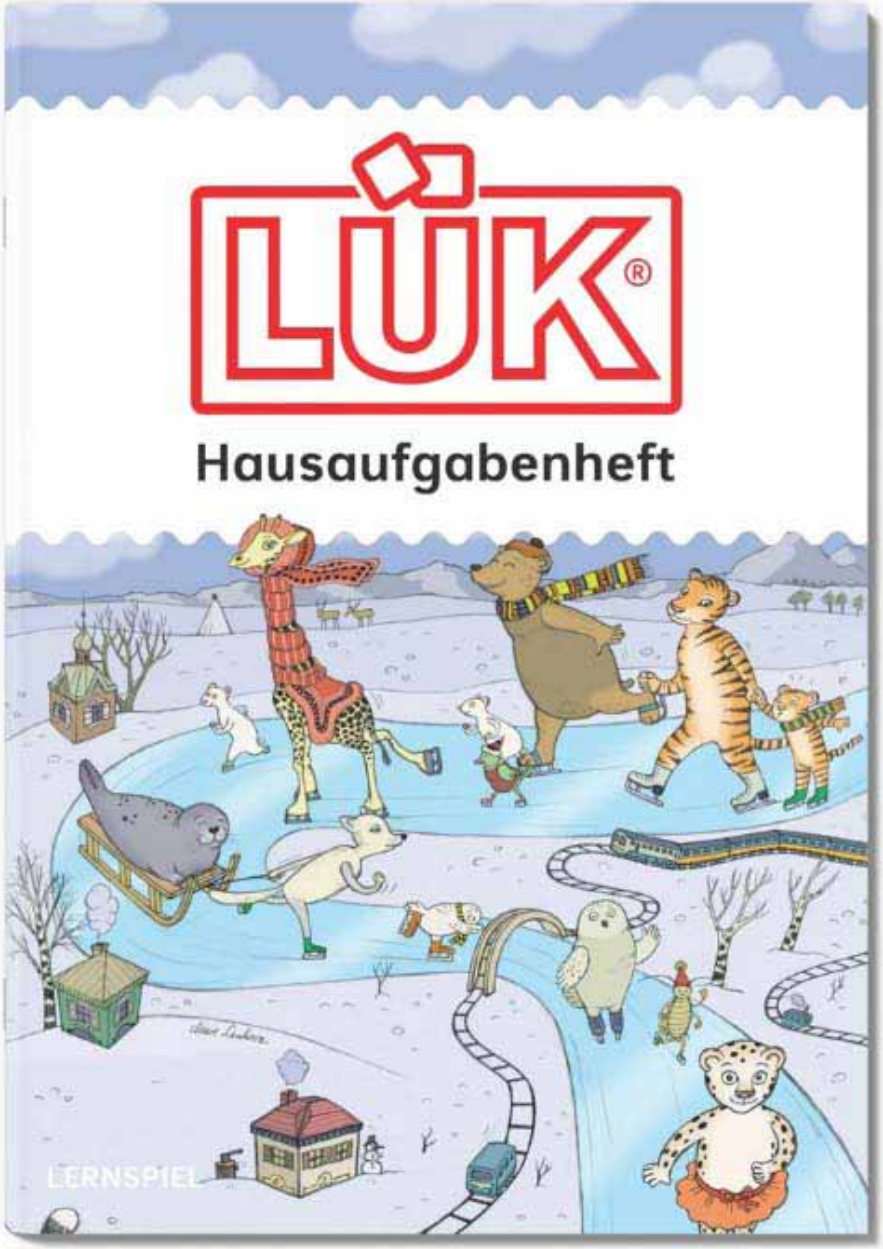
Plakat Pinocchio, *Ausstellung Bologna*

Kinderbuch

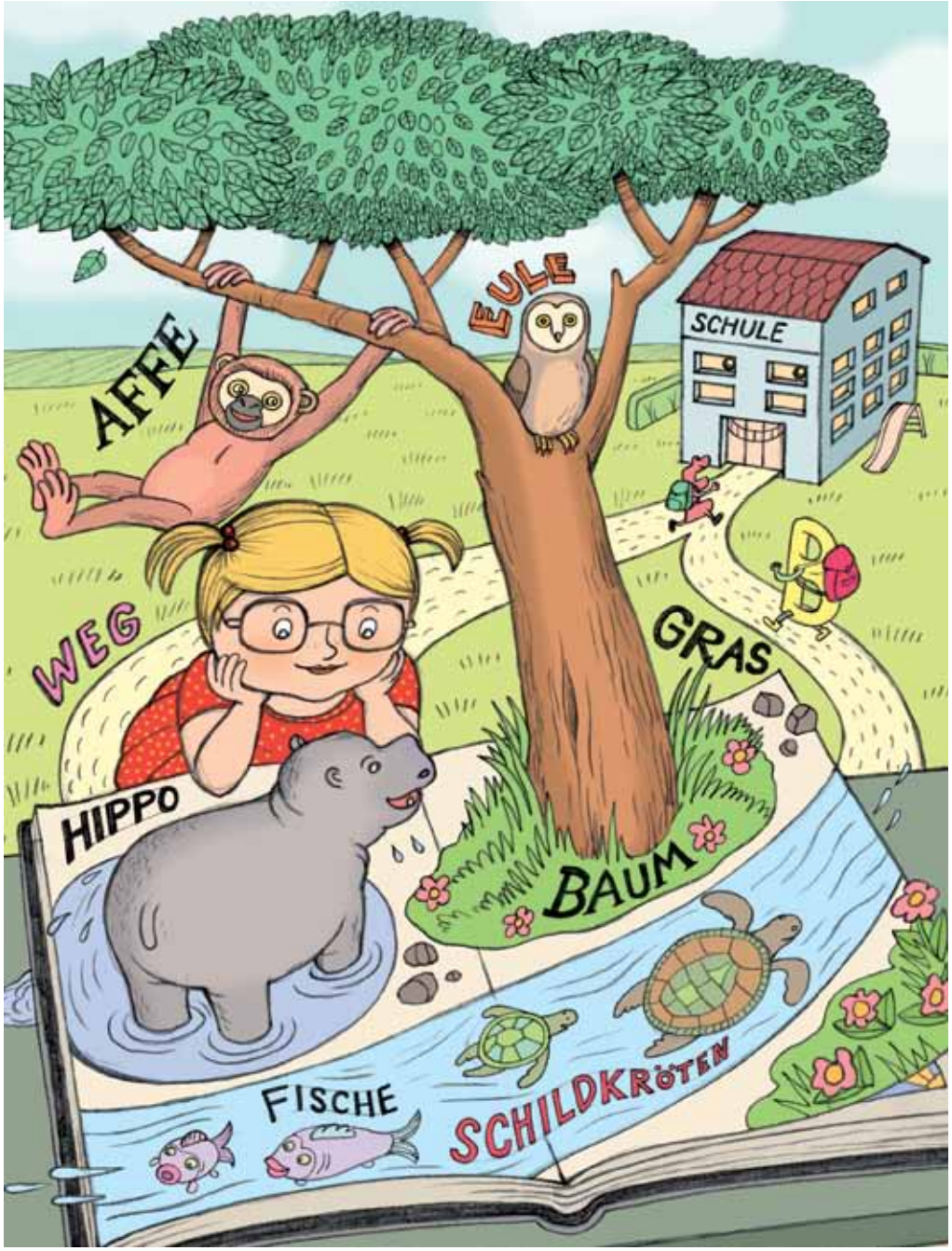


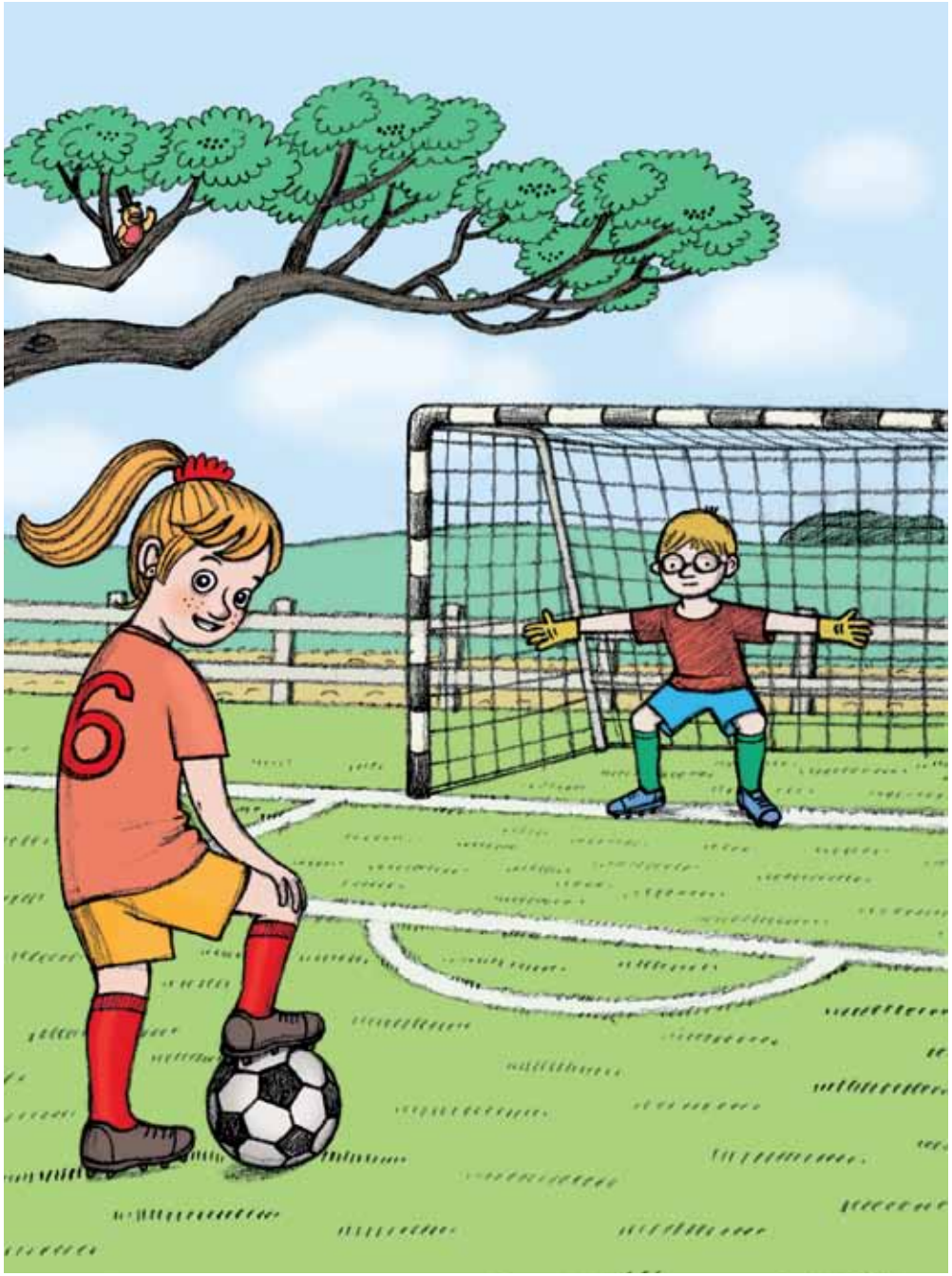
„Die Prinzessin, die auszog, den Prinzen zu retten“ von Eva Rottmann, *Jacoby&Stuart*

Wie es ist,
böse
müssen

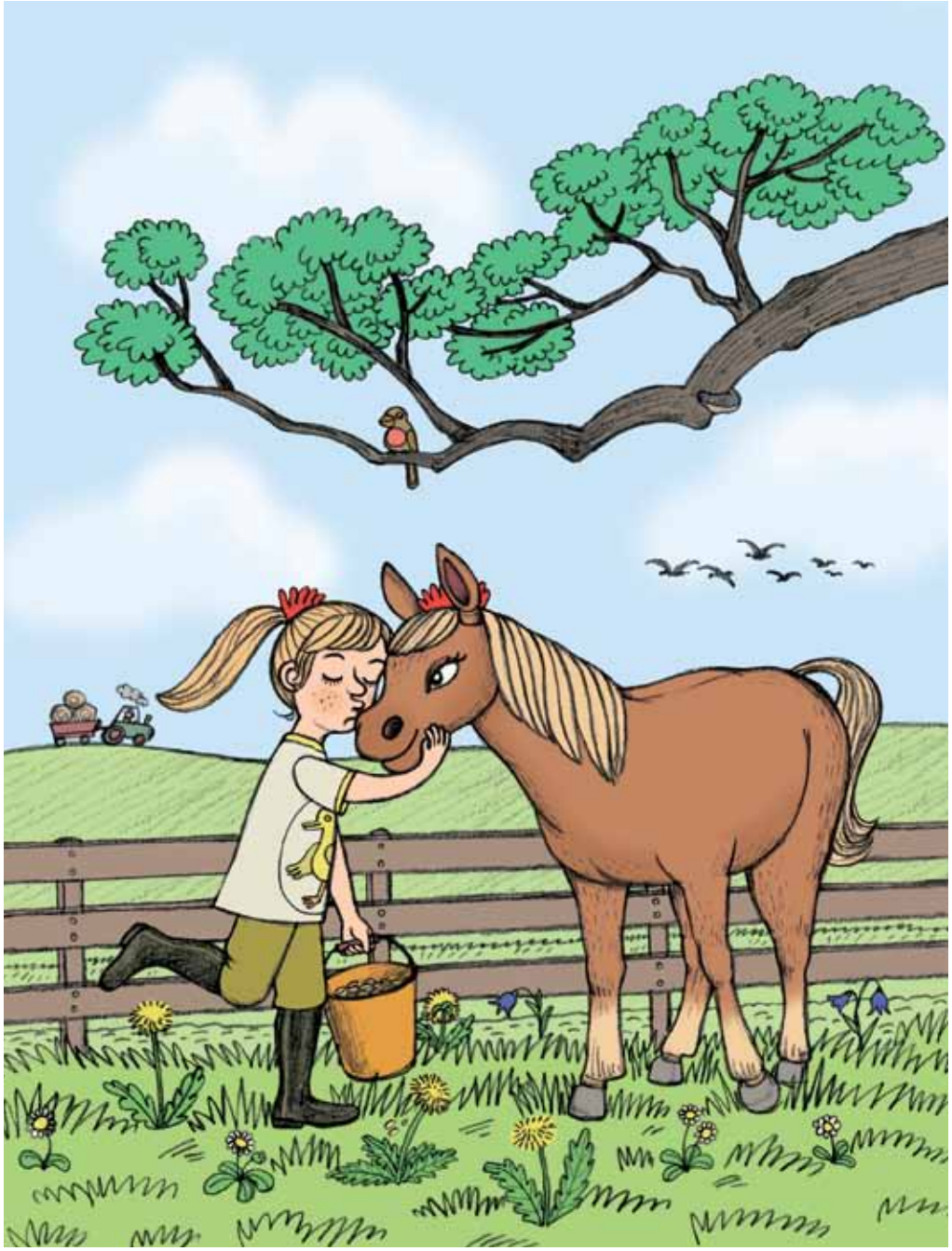


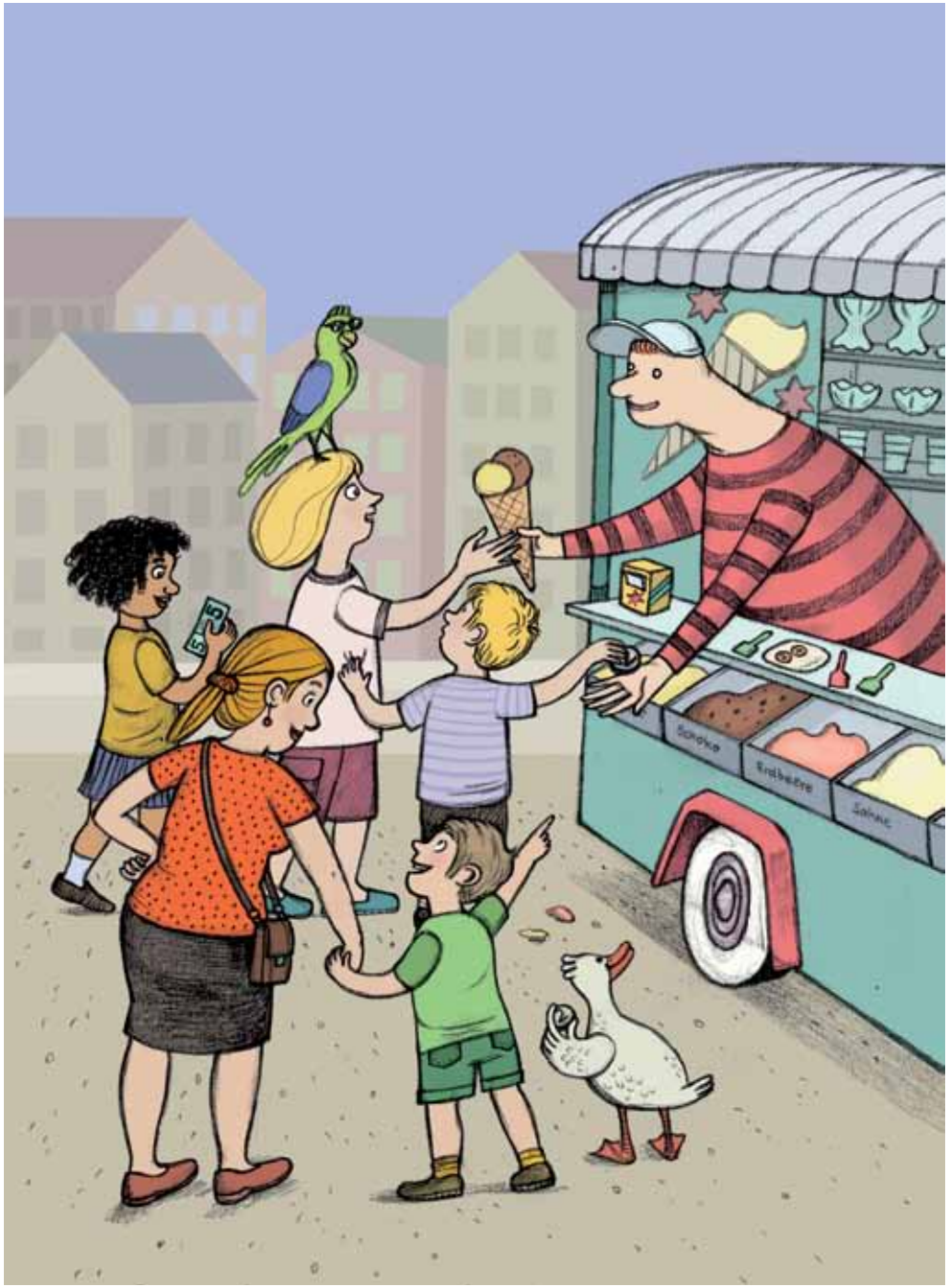
Hausaufgabenheft, *Westermann Lernspielverlag*



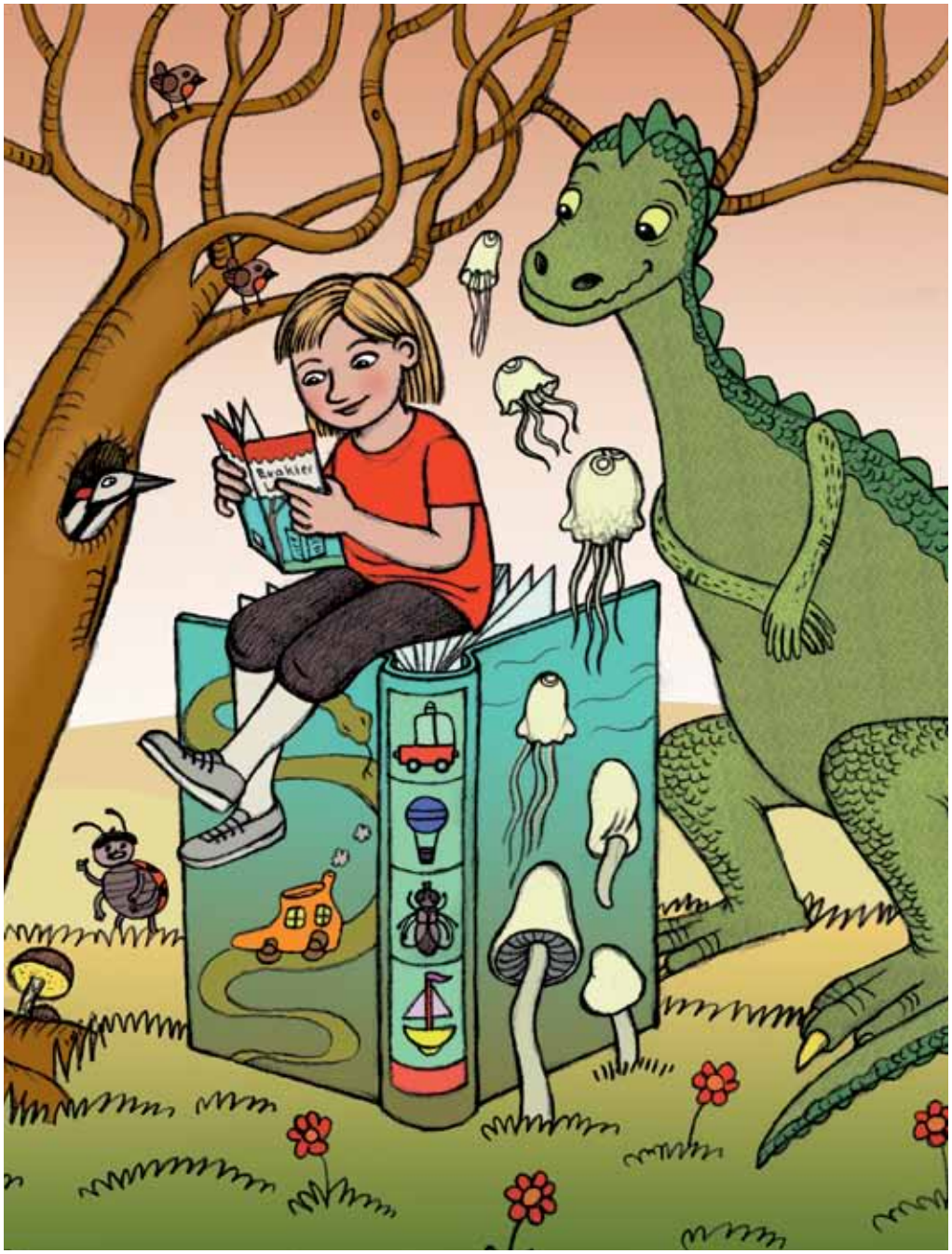


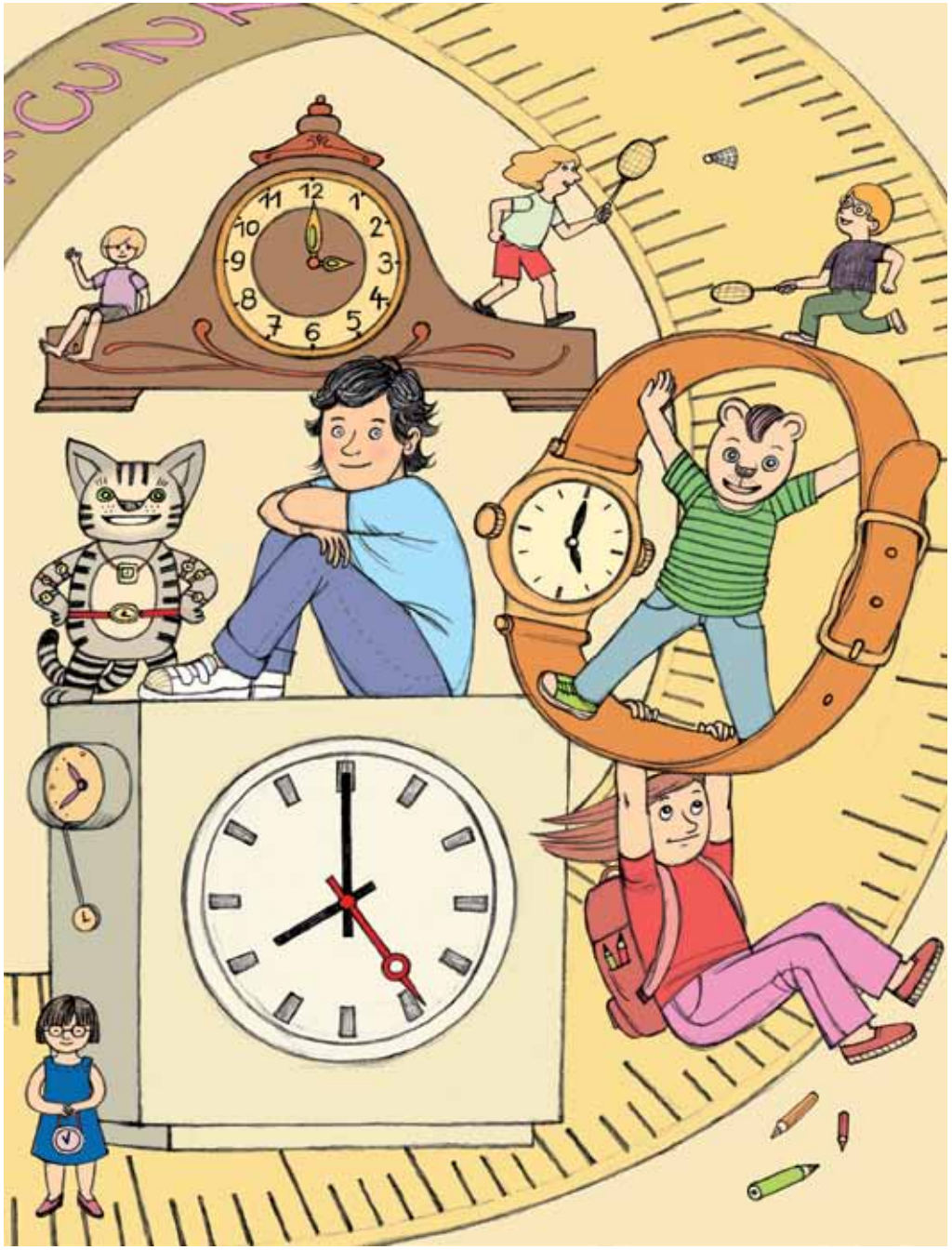
Cover, *LÜK-Lernhefte, Westermann Lernspielverlag*



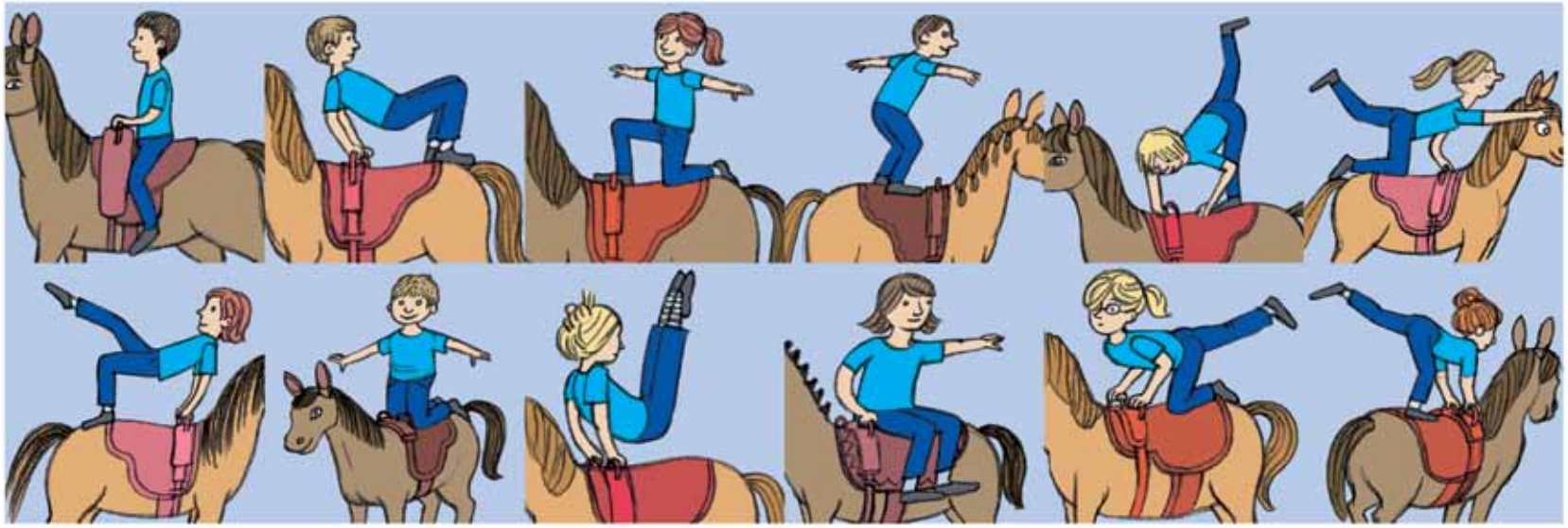


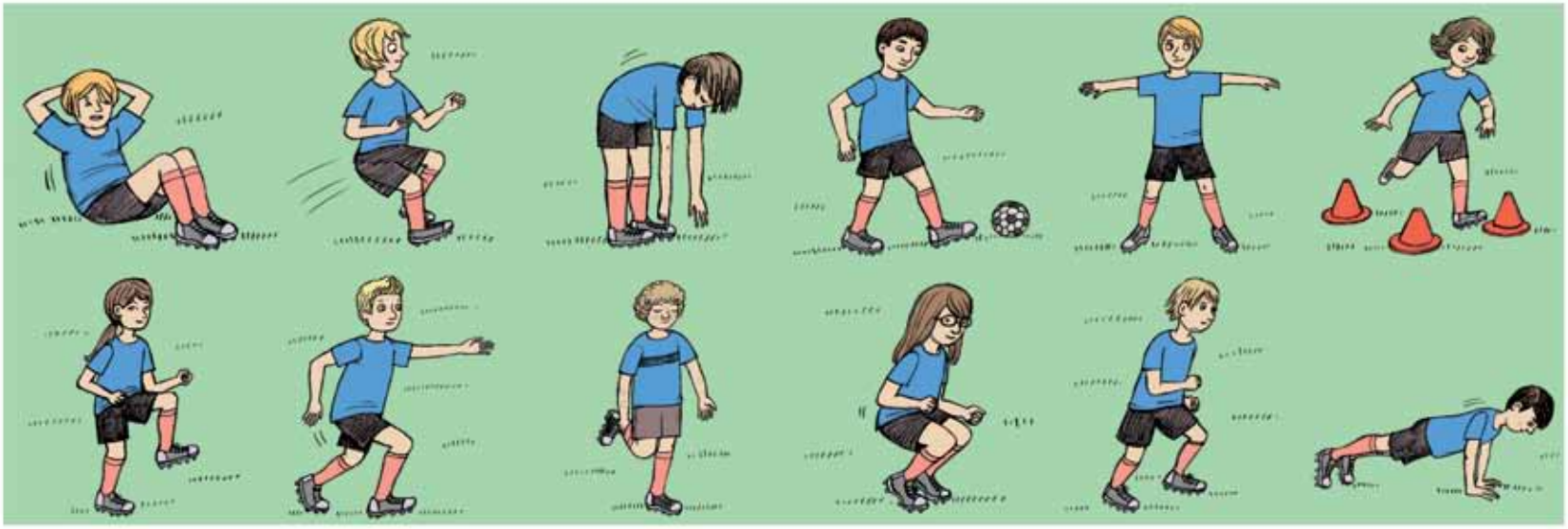
Cover, *LÜK-Lernhefte, Westermann Lernspielverlag*



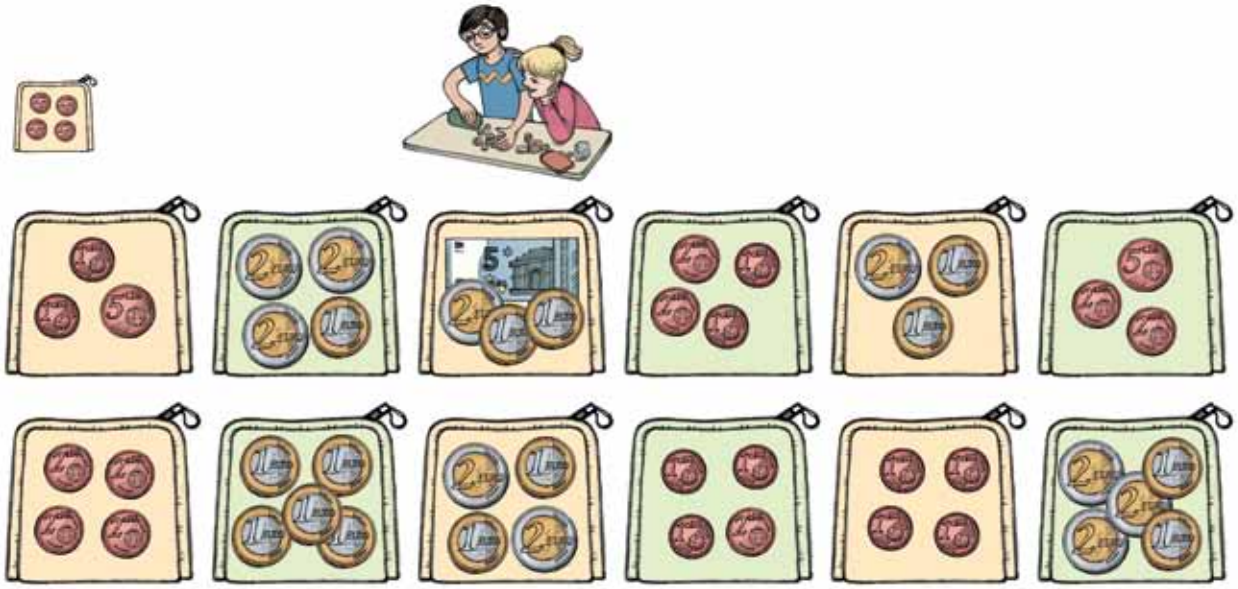


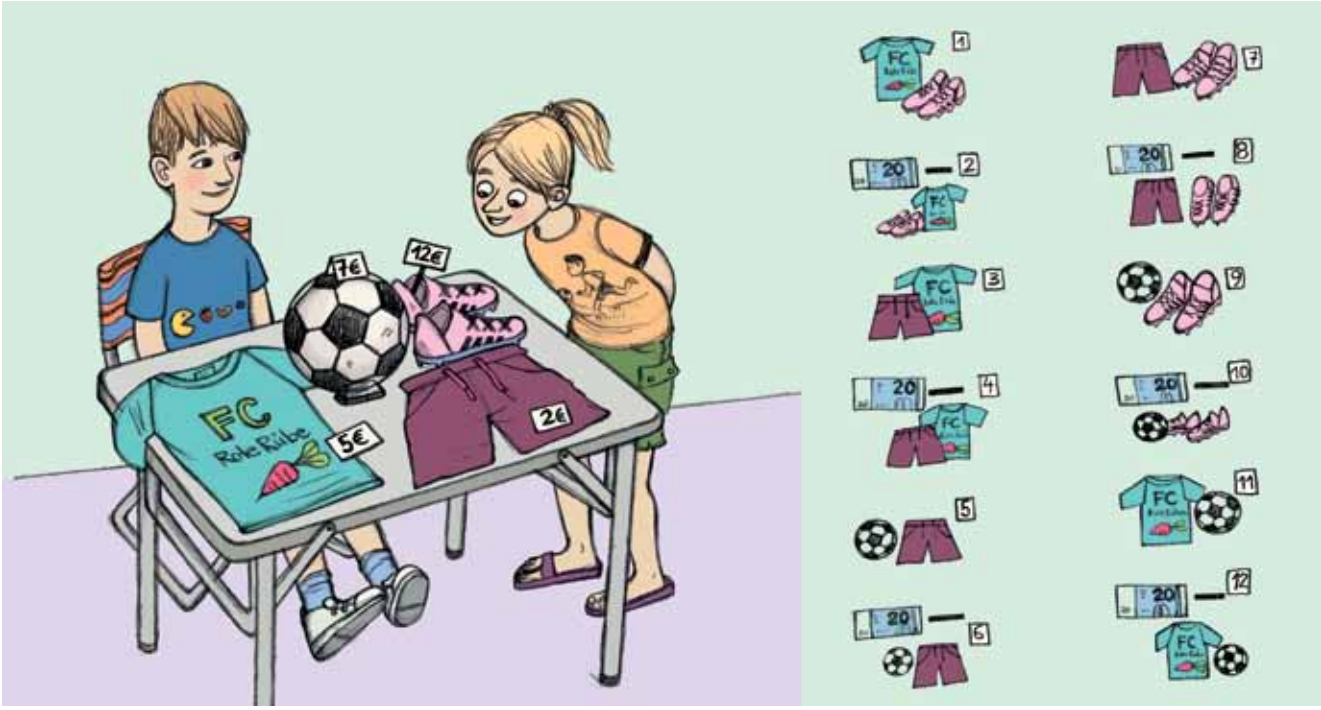
Cover, *LÜK-Lernhefte, Westermann Lernspielverlag*



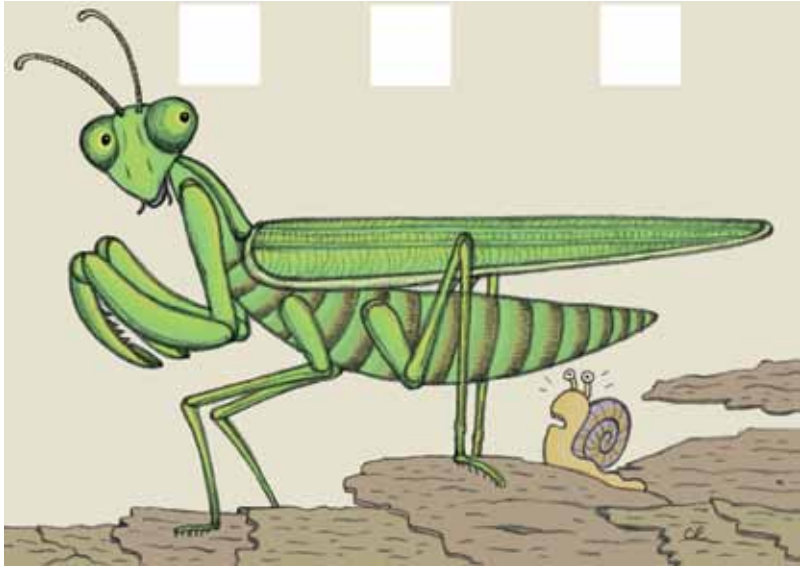


LÜK-Lernhefte, Westermann Lernspielverlag

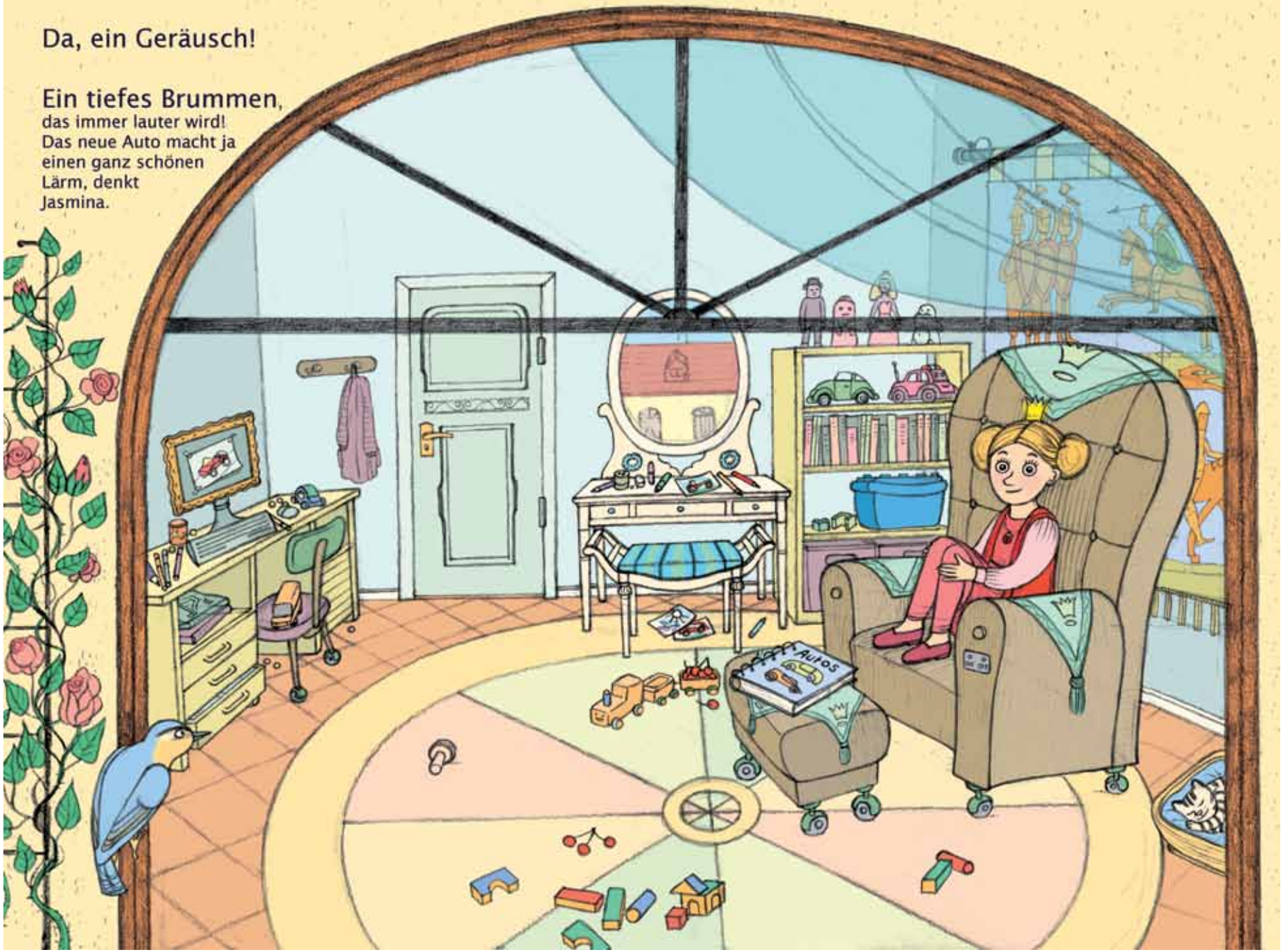




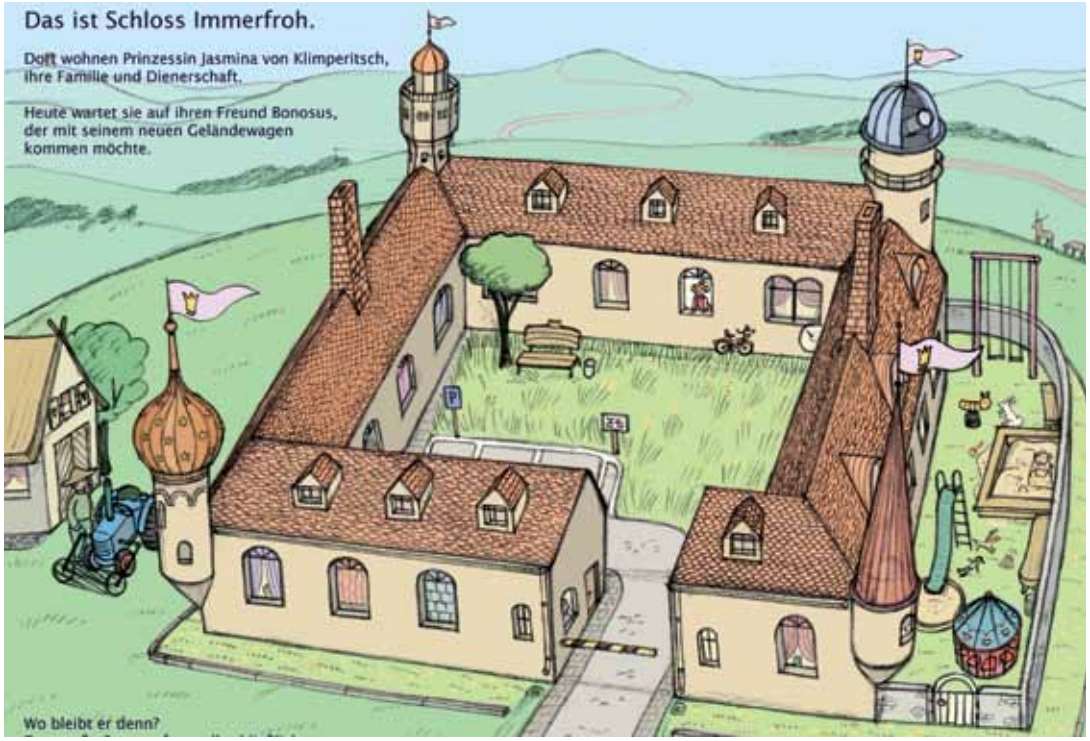
Cover, *LÜK-Lernhefte, Westermann Lernspielverlag*



Waldschnepfe und Gottesanbeterin, „KlapKroDachs“, Legespiel, *Kreewinkel*

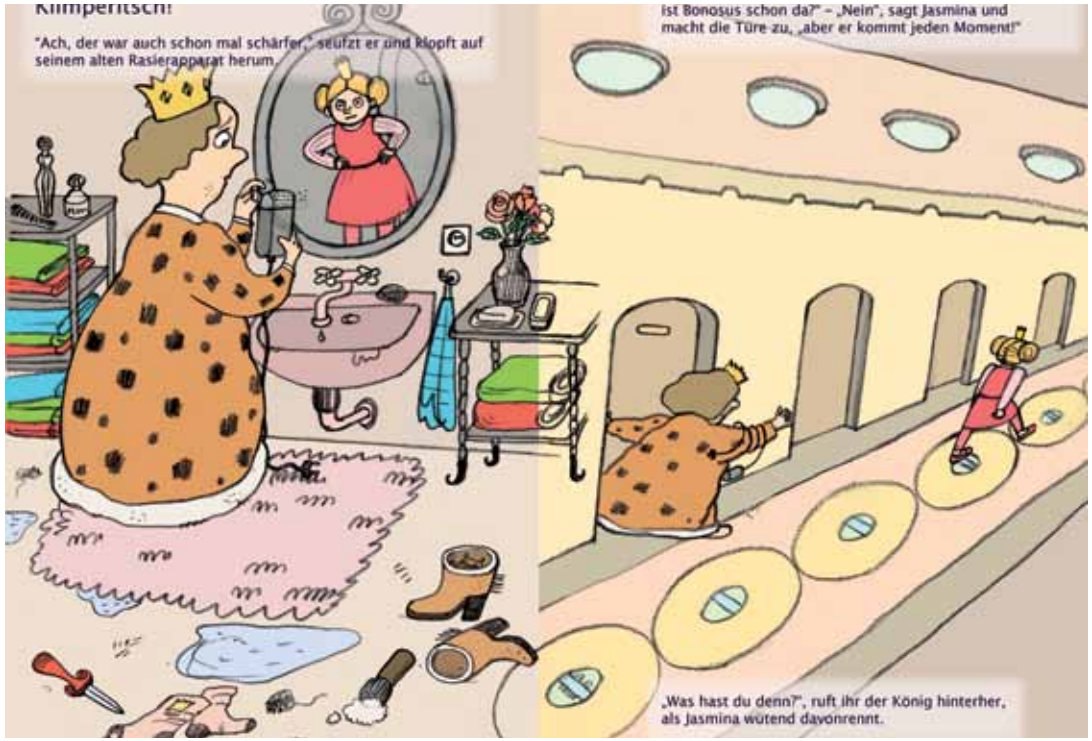


Die Prinzessin der Geräusche I – Wo bleibt Bonosus?, *Kinderbuchprojekt*
gefördert durch die Stiftung Buchkunst, *noch zu veröffentlichen*



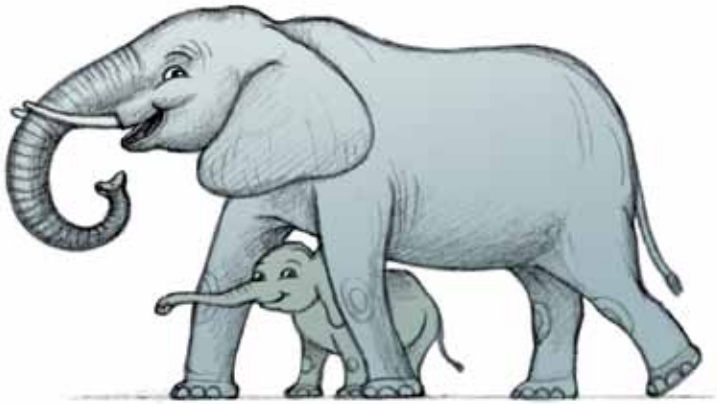
Die Prinzessin der Geräusche“, Innenseiten, Beispieldoppelseiten

Nicht mal ein kleines nichtvornehmes Auto, einfach nichts.
Wieder reingefallen, denkt Jasmina und allmählich reicht es ihr.
Das Geräusch kommt von gegenüber, aus irgendeinem der Zimmer.
Jasmina rennt durch die Schlossgänge, dass ihr fast die Krone vom Kopf fliegt.
Jas. nein
Bad
Aus dem Badezimmer summt es. Sollte sich dort
ein Schwarm Hummeln
eingenistet haben?
Sie stößt die Türe auf und sieht ...

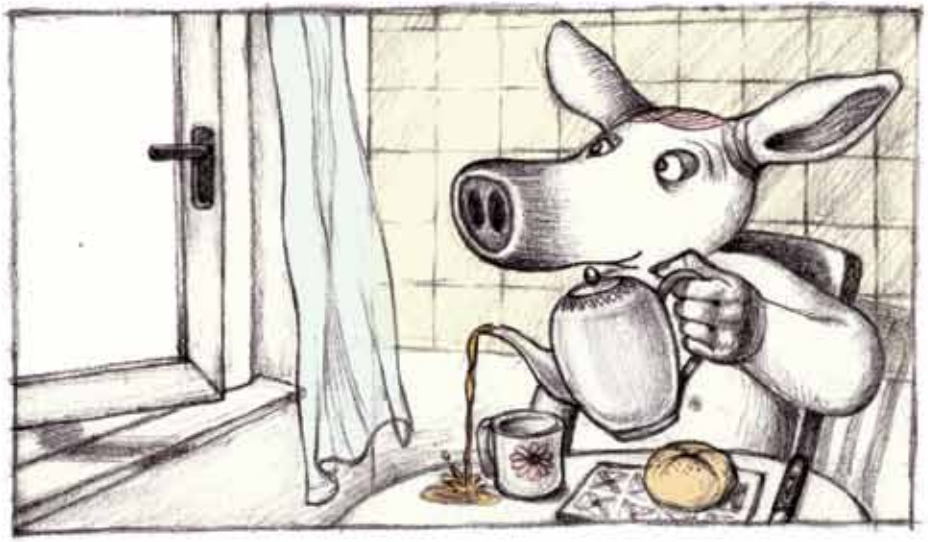

Klimperitsch!
"Ach, der war auch schon mal schärfer," seufzt er und klopft auf seinem alten Rasierapparat herum.
ist Bonosus schon da?" – „Nein", sagt Jasmina und macht die Türe zu, „aber er kommt jeden Moment!"
„Was hast du denn?", ruft ihr der König hinterher, als Jasmina wütend davonrennt.

Sie dreht sich ihre Haare zu Locken, weil sie das schön findet. "He, du sollst gefälligst anklopfen," ruft sie ungehalten und schaltet den Fön aus.
"Bonosus kommt mich besuchen,"
sagt Jasmina pampig.
"Na, noch ist er nicht da," sagt Grete und stellt den Fön wieder an.
Jasmina macht auf dem Absatz kehrt

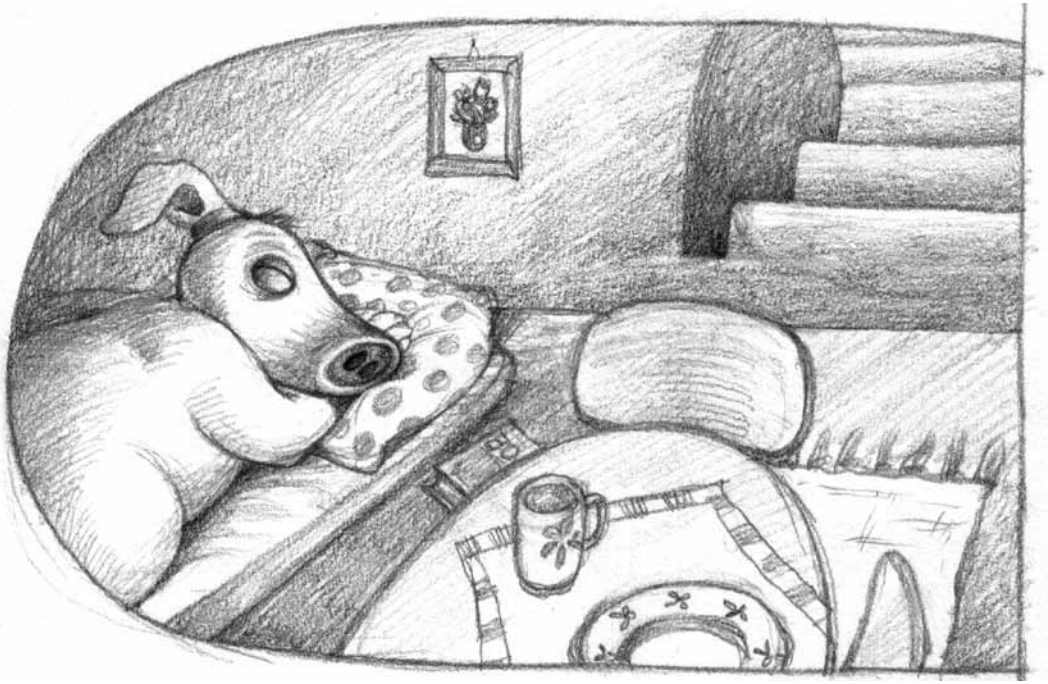
Das klingt ja wie beim Zahnarzt!
Steht etwas das Zahnmobil von Dr. Bohrer schon vorm Schloss?

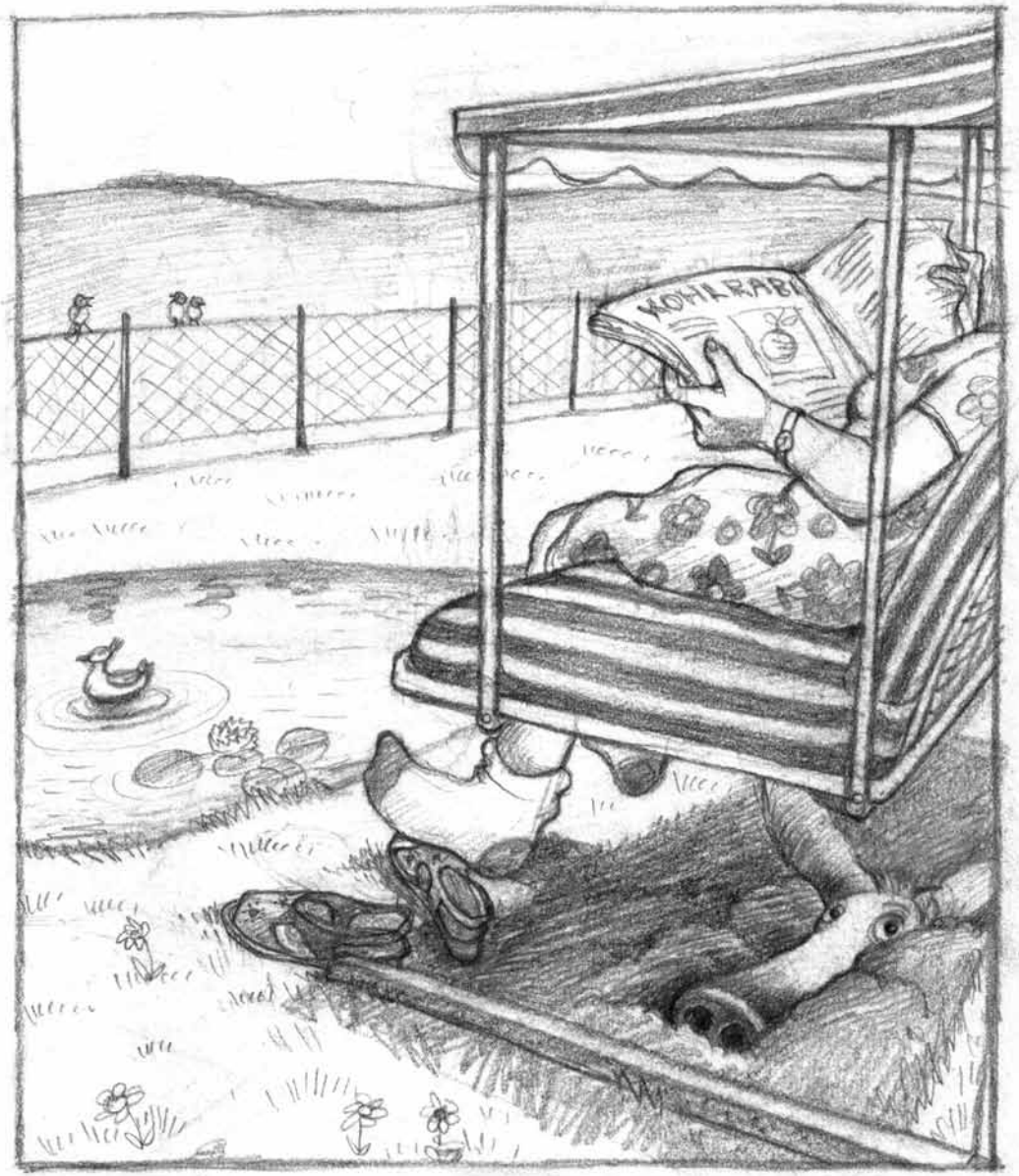


Illustrationen aus „Erstklassig, 30 Tage Begleitung für ABC-Schützen“, Kalender, *Hanseatisches Druck- und Verlagshaus*

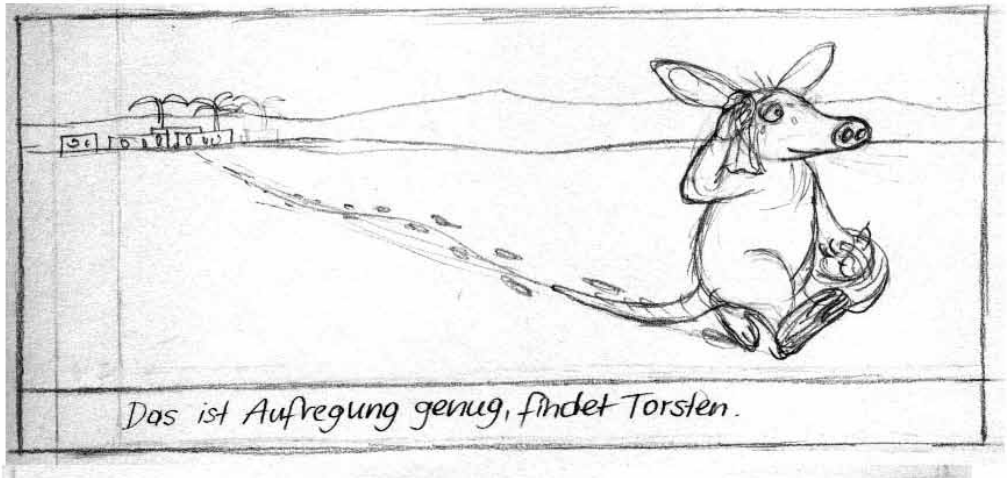


„Die kleinste Oase der Welt“, *Buchprojekt*, 48 Seiten vorwiegend in Skizzen, *noch zu veröffentlichen*

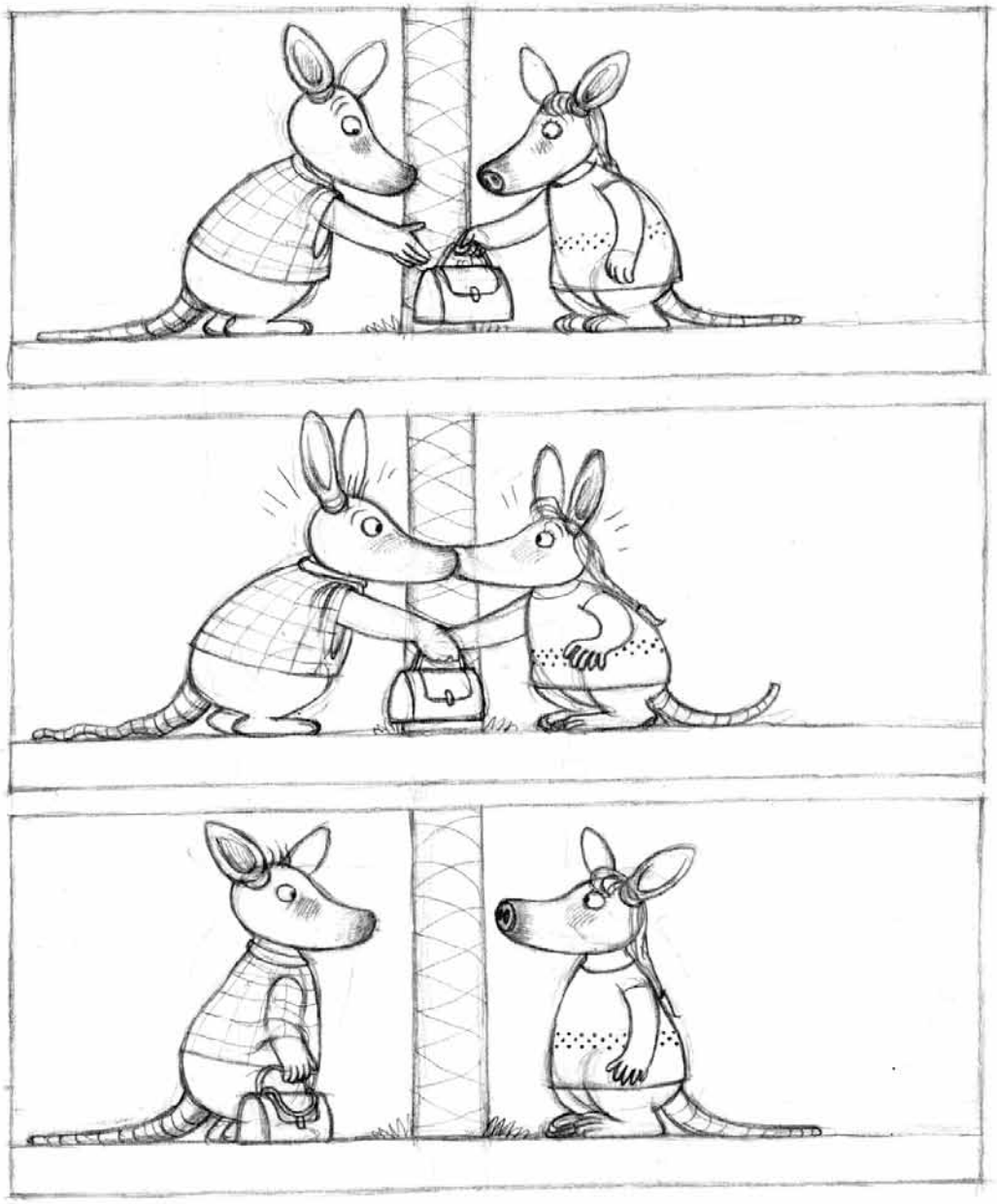




„Die kleinste Oase der Welt“, *Buchprojekt*, Beispiele



„Die kleinste Oase der Welt“, *Buchprojekt*, Skizzen



„Die kleinste Oase der Welt“, *Buchprojekt*, Skizzen

claire Lenkova
Illustration Comic Text
mobil: 0178 633 22 37
clairelenkova@gmail.com
www.clairelenkova.de

Repräsentanz Susanne Koppe
mobil: 0179 670 13 88
www.auserlesen-ausgezeichnet.de

Flyer:

Einfach ausdrucken und einmal falten.

claire Lenkova

Zeichnerin Autorin Künstlerin

m 0178 633 22 37

clairelenkova@gmail.com

www.clairelenkova.de

Repräsentanz Susanne Koppe

mobil: 0179 670 13 88

www.auserlesen-ausgezeichnet.de